



STADTZEITUNG KITZBÜHEL

STRASSENSANIERUNG IM GEMEINDEGEBIET

Überblick über das umfangreiche Straßensanierungsprogramm im Gemeindegebiet. **Seiten 2 - 4**

STADTBUSSE WERDEN ELEKTRISCH

Die Busse für den Stadtbusverkehr werden in Zukunft elektrisch und emissionsfrei angetrieben. **Seite 5**

DIE ANFANGSJAHRE DES JAHRMARKTS

Der Kitzbüheler Jahrmarkt wurde vor hundert Jahren als Wohltätigkeitsfest für die Armen eingeführt. **Seiten 9 - 11**



Ende Juni wurde im Saal der Landesmusikschule Kitzbühel das anlässlich des 750-Jahr-Stadtjubiläums in Auftrag gegebene Stadtbuch V präsentiert. Das Stadtbuch V versteht sich als Nachfolger des vierbändigen Stadtbuchs Kitzbühel, das von 1967-1971 zum 700-Jahr-Jubiläum der Stadt erschienen ist. Sein Thema ist die damals noch weitgehend unbeachtet gebliebene Entwicklung der Stadt im 20. Jahrhundert, mit der auf 342 reich bebilderten Seiten die Beiträge von neun Autoren und Autorinnen befasst sind. Im Bild zu sehen sind die bei der Präsentation anwesenden Autorinnen und Autoren, die von Bürgermeister Dr. Klaus Winkler und den Vizebürgermeistern Ing. Gerhard Eilenberger und Walter Zimmermann die ersten Exemplare des Stadtbuches überreicht bekamen. Das Stadtbuch kann im Museum Kitzbühel, in der Bücherklause Härtel und im Buchhandel erworben werden.  Obermoser

ÜBERBLICK ÜBER DAS STRASSENBAU- UND -SANIERUNGSPROGRAMM

STÄDTISCHES TIEFBAUAMT

Auf den folgenden drei Seiten kann mit Beginn des Sommers zur Jahreshälfte über den Stand der ausgeführten Baustellen der Abteilung Tiefbau im Stadtgebiet berichtet werden. Das Aufgabengebiet wird nicht kleiner, jedoch müssen unter Berücksichtigung von Grabungsarbeiten der Stadtwerke Strom, Kanal, Wasser, und anderen Leitungsträgern, laufenden Hochbau Baustellen und saisonaler Voraussetzungen, wie Veranstaltungen die geplanten Sanierungsarbeiten abgestimmt werden.  Rettenwander



Hahnenkammstraße

Unter Berücksichtigung der schwierigen Entwässerungssituation wurden die Gehsteige inkl. Randsteine und beide Fahrbahnstreifen erneuert. Zudem wurden desolate Flächen gepflastert und durch eine Bepflanzung der Stadtgärtnerei in Granit Trögen aufgewertet.



Schlossbergstraße

Straßensanierung inkl. Randsteine und Gehsteig vom Tennisstadion beginnend bis zu Kreuzung Sonnenhofweg. Durch Änderung der Entwässerung bzw. Straßenabläufe konnte die Fahrbahnbreite auf eine verkehrszweckmäßige Breite angepasst werden. Im Gehsteig wurden auf die gesamte Länge neu benötigte Stromleitungen verlegt und die Straßenbeleuchtung erneuert.



Siedlungsstraße Schattbergsiedlung

Komplette Belagsarbeiten inkl. Unterbau und Adaptierung der Straßenentwässerung.

**Schwarzseestraße
im Bereich Parkplatz Pfarrau**
Großfläche Sanierung im Tangentenbereich, vor und nach der Schwarzseestraßen Brücke sowie im Einfahrtsbereich zum Parkplatz Pfarrau inkl. Gehsteigbereich.





Neubau Abbiegespur Landesstraße B170 – Rotes Kreuz

Die Bauarbeiten zur Errichtung der benötigten Abbiegespur für die neue Bezirksstelle des Roten Kreuzes im Bereich der Kellerwiese – Anschluss Landesstraße – konnten bereits abgeschlossen werden.



Abbruch und Neubau der ÖBB Haltestelle Schwarzsee

Im Laufen sind die Arbeiten zum Neubau der ÖBB Haltestelle Schwarzsee. Es erfolgte der Abbruch der bestehenden Bahnsteige und den zwei Gebäuden. Diese werden durch Neubauten mit teilweise neuen Standorten ersetzt. Unter Berücksichtigung der Barrierefreiheit werden die Bahnsteige inkl. Zugänge erneuert.



Fassadensanierung Spitalskirche

Die Betreuung der diversen Kulturgüter der Stadtgemeinde Kitzbühel unterliegt der Abteilung Tiefbau. In Absprache mit dem Bundesdenkmalamt wird die Fassade der Spitalskirche im Sommer im neuen Glanz erstrahlen. Weitere Sanierungsarbeiten in Abstimmung mit dem Bundesdenkmalamt sind geplant.



Traunsteinerweg – Mittelschule

In den Sommerferien kommt es zu einer weiteren Sanierung beim Traunsteinerweg, im Bereich der Mittelschule. Es erfolgt die Straßensanierung von der Kreuzung Wagnerstraße bis Richtung Traunsteinerunterführung Achenbrücke.

In Zusammenarbeit mit einem Verkehrsplaner konnte eine Lösung zur Durchführung eines funktionierenden genehmigbaren Schutzwegs über die Traunsteinerstraße insbesondere für die Schulkinder gefunden werden.



Innenhof Volksschule

Sanierung der Verkehrsfläche im Innenbereich – Parkbereich – Spielbereich der Volksschule. Abbau und Austausch der bestehenden Spielgeräte. Diese werden durch neue Spielelemente ersetzt.

Einige Spielelemente kommen dazu. Der Pausenraum soll unter Berücksichtigung der benötigten Verkehrsfläche, der Wartung und der Sicherheit stark an Attraktivität gewinnen und in voller Funktion zu Beginn der Schule im Herbst 2023 den Kindern zur Verfügung stehen.



Straßensanierung Teilbereiche Malernweg

Straßensanierungsarbeiten Teilbereiche Malernweg Richtung Pirschern – Gansern – Malern im Laufe des Sommers.



Marchfeldgasse – Zufahrt Haustattfeld

Straßensanierung eines Teilbereiches der Marchfeldgasse. Der Gehsteig ist sehr desolat und die zerbrochene Bachverbauung des Ehrenbaches muss fachgemäß saniert werden. Im Zuge dieser Arbeiten wird es hinsichtlich der Engstelle – Gehsteig – Gegenverkehr im Rahmen des vorhandenen Platzangebotes, zu einer verkehrstechnischen Lösung, vor allem zu einer Verbesserung für die Fußgänger kommen müssen. Ausführung: Herbst 2023

EMISSIONSFREIER ANTRIEB FÜR STADTBUSSE

Der Stadtbusverkehr wird in Zukunft elektrisch betrieben. Derzeit läuft ein Testbetrieb mit einem elektrisch angetriebenen Bus.

Die Stadt Kitzbühel setzt einen weiteren wichtigen Schritt in Richtung ökologische Energiewende. In Zukunft soll der Stadtbusverkehr ausschließlich mit elektrisch betriebenen Bussen abgewickelt werden.

Kitzbühel befindet sich dabei ganz auf Linie des Landes Tirol, das im Herbst 2022 den Beschluss gefasst hat, bis zum Jahr 2035 die gesamte Busflotte im öffentlichen Verkehr auf alternative Antriebe umzustellen. Die darauf aufbauende Umsetzungsstrategie des Verkehrsverbundes Tirol (VVT) sieht vor, dass im ersten Schritt Stadt- und Ortsverkehre sowie Verkehre mit geringen Tageskilometern und Höhenmetern auf Elektrobusse umgestellt werden.

Der Verkehrsverbund Tirol als Partner der Stadtwerke, die in Kitzbühel für den Stadtbusverkehr zuständig sind, wird daher die beiden Kitzbüheler Stadtbuslinien im August 2023 für Elektrobusse



Straßenreferent Stadtrat Hermann Huber, Stadtpolizist Peter Burgmann, Tiefbauamt-Leiter Bmstr. Markus Rettenwander und Busfahrer Thomas Moser (von rechts) mit dem neuen e-Testbus für den Stadtbusverkehr. © Burgmann

ausschreiben und in Folge umsetzen. Die Stadt Kitzbühel möchte mit dem Einsatz von emissionsfreien Bussen im Gemeindegebiet einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz beitragen und wird eine der ersten sein, wo nachhaltige Elektrobusse zum Einsatz kommen.

Kürzlich informierte sich die Straßen-

abteilung der Stadt mit dem zuständigen Referenten Stadtrat Hermann Huber bei der Partnerfirma Postbus AG über den für eine Woche in Kitzbühel fahrenden E-Bus. Dort zeigte man sich durchaus positiv, einer Umsetzung in Richtung emissionsfreien Elektroantrieb sollte demnach nichts mehr im Wege stehen. ■

AUFSTOCKUNG IM BESTEHENDEN ALTENWOHNHEIM

Im Südtrakt des bestehenden Altenwohnheimes wurde ein ganzer Stock aufgebaut. Damit wurde neuer Wohnraum für die nächste Bauphase geschaffen.

Die nun fertiggestellte Aufstockung beim Altenwohnheim Kitzbühel war notwendig, da der bestehende dritte Stock im Altbau dringend saniert werden musste, weil er nicht mehr den Erfordernissen für die Pflege entsprach. Da aber ein Ausbau ohne Umsiedlung der dort wohnhaften zwanzig Bewohner nicht möglich ist, wurde die Ersatzfläche im dritten Obergeschoss des Zwischentraktes vom Neubau errichtet.



Das Altenwohnheim wurde mit einer modernen Holzbauweise aufgestockt. © Obermoser

Im Anschluss an die Umsiedlung wird der alte dritte Stock abgerissen und durch zwei Stockwerke in Holzbauweise erweitert. Darin finden zum einen das Betreute Wohnen und zum anderen

einige Mitarbeiterappartements Platz. Die Errichtung von Mitarbeiterwohnungen ist unumgänglich damit der herrschenden Knappheit an Personal entgegengewirkt werden kann. ■

KC750 – KULTUR CAFÉ KITZBÜHEL ZENTRUM FÜR KULTURELLEN AUSTAUSCH



„Everything will change“ – Der Hof der Bezirkshauptmannschaft verwandelte sich erstmals in einen Kinosaal. © Breitfellner



TREFFPUNKT FÜR JUNGE MENSCHEN

• Jugendkultur • Livemusik • Workshops • Kreativität •
Kulturelle Freiräume • Bildung und Beratung • Work-
space für Vereine • Veranstaltungen • Gastronomie,
Café, Bar • Gastgarten im Stadtpark

Programm Highlights im August und September

Ausstellung Markus Schennach „Colors“
Ausstellung Lisa Marie Lederer „Leidenschaft auf Fels
und Schnee“

- Sa 29.07.2023, 14 Uhr – Picknick im Park,
Musik, Spiele
Fr 04.08.2023, 19 Uhr – KC750-Open Mic & Karaoke
Sa 05.08.2023, 16 Uhr – KC750-Stand beim Jahrmarkt
Mi 09.08.2023, 18 Uhr – Spü Di!
KC750-Spielestammtisch
Mi 23.08.2023, 18 Uhr – Spü Di!
KC750-Spielestammtisch
Mi 30.08.2023, 17 Uhr – InfoEck – Demokratie &
Meinungsfreiheit
Fr 08.09.2023, 19 Uhr – KC750-Open Mic & Karaoke
Sa 09.09.2023, 19 Uhr – End of Summer-Party
Sa 16.09.2023, 19 Uhr – KC750-Konzert Django 3000

Öffnungszeiten

Dienstag bis Samstag, von 10 Uhr bis 24 Uhr
Hinterstadt 30,
6370 Kitzbühel
Tel.: +43 676 83621 101
www.kc750.kitzbuehel.at

InfoEck IM JUGENDZENTRUM

In den Sommerferien kommt das InfoEck ins JUZ! Österreich ist eine Demokratie – das wissen die meisten Menschen. Aber was bedeutet das eigentlich? Was haben Politik, Demokratie und Mitbestimmung miteinander zu tun? Du hast andere Fragen zu diesem Thema? Dich beschäftigt etwas anderes? Ein Mitarbeiter vom Infoeck beantwortet dir die Fragen und hilft mit Tipps und Broschüren weiter. Schau einfach vorbei – das ganze ist kostenlos aber bestimmt nicht umsonst.

Mittwoch, 30. August 2023, 17 bis 19 Uhr

InfoEck im Jugendzentrum Freiraum – Demokratie & Meinungsfreiheit

ARBEITEN IM KULTURCAFÉ



Wir freuen uns auf Verstärkung in unserem jungen KC750-Team!

© Breitfellner

Du hast Spaß im Umgang mit Menschen und möchtest in Kitzbühels Treffpunkt für junge Leute arbeiten? Dann bewirb Dich im KC750!

Zur Verstärkung unseres jungen Teams suchen wir ab sofort Servicemitarbeiter (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit!

Dein Aufgabenbereich liegt im reibungslosen Ablauf im Service, der eigenständigen Betreuung der Gäste und dem selbstständigen Erledigen aller Tätigkeiten im Zuständigkeitsbereich. Eine abgeschlossene Ausbildung im Hotel- und Gastgewerbe ist nicht zwingend notwendig, Erfahrung in einer ähnlichen Tätigkeit ist von Vorteil. Mit Zuverlässigkeit, Flexibilität und Belastbarkeit passt Du hervorragend in unser Team.

Wir bieten geregelte Arbeitszeiten mit 5-Tage-Woche (Sonntag, Montag Ruhetag), abwechslungsreiche Arbeit mit Gästekontakt und einen kollegialen, ungezwungenen Umgang in einem jungen, motivierten Team. Zudem gibt es bei uns jede Menge Jugendkultur mit Livemusik und Veranstaltungen.

Bewirb Dich jetzt per E-Mail unter bewerbung@kitzbuehel.at, oder melde Dich einfach bei uns im KC750!

Infos: www.kc750.kitzbuehel.at

SPIEL UND SPASS IM SOMMERKINDERGARTEN

Der städtische Kindergarten im Voglfeld ist auch während der Sommerferien acht Wochen lang ganztägig geöffnet. Es gibt in den Ferien also nur eine Schließwoche. Für die meist berufstätigen Eltern sind die Öffnungszeiten im Sommer eine wichtige Überbrückungshilfe während der langen Ferienzeiten.

Die Nachfrage ist heuer auch wieder groß, besuchen doch rund 40 Kinder den Sommerkindergarten. Jene Kinder, welche im Herbst in die Schule gehen, besuchen den Sommer-Hort. Die Kleinsten sind hingegen auch in den Ferienzeiten im städtischen Kindergarten. Dieses Jahr hatten die Eltern der jüngeren Kinder erstmals die Wahlmöglichkeit zwischen einer Ferienbetreuung im Kindergarten und / oder Ferienbetreuung im Waldhaus. Die Wünsche unserer Familien konnten alle berücksichtigt werden. Etwa 15 Kinder besu-



Die Kinder werden auch während der Sommerferien bestens betreut. Davon konnte sich auch Kindergartenreferentin Mag. (FH) Andrea Watzl (Mitte) bei einem Besuch überzeugen. Mit im Bild Leiterin Monika Schönsigibel mit Betreuerinnen. Obermoser

chen im Sommer den Waldkindergarten beim Schwarzsee. Das gesamte Team freut sich den Kindern dieses besondere Naturerlebnis anbieten zu können.

Das soziale Miteinander steht im Sommerkindergarten im Vordergrund. Die Betreuung ist so ausgerichtet, dass ein „Feriengefühl“ vermittelt wird. ■



Spass haben die Kinder auch im Waldkindergarten. Kiga

SOMMERPAUSE IN DER STADTBÜCHEREI IM KOLPINGHAUS

Die Stadtbücherei macht vom 25. Juli bis 15. August 2023 Sommerpause.

Letzter Öffnungstag vor der Pause: Montag, 24. Juli, erster Öffnungstag nach der Pause: Donnerstag, 17. August.

Bis zur Sommerpause bieten wir noch unser Abo um 25 € an.

KINDERGARTEN VOGLFELD: AUF DIE PLÄTZE, FERTIG ...

Im Herbst besuchen 150 Kinder unseren Kindergarten Voglfeld. Sie werden liebevoll von einem Team aus 9 Pädagoginnen und 9 Assistentinnen und 4 Stützkräften betreut.

Los geht es für **die neuen Kindergartenkinder: ab Dienstag, 12. September 2023** von 8 bis 10 Uhr.

Auch am Mittwoch ist der Kindergarten von 8 bis 10 Uhr geöffnet.

Donnerstag und Freitag sind die Öffnungszeiten von 8 bis 11 Uhr.

Hinweis: in der Anfangswoche steht kein Mittagstisch zur Verfügung, keine Nachmittagsbetreuung und kein Bustransport, um die Kinder sanft an den regulären Kindergartenbetrieb zu gewöhnen. Ab Montag, 18.

September stehen all unsere Serviceleistungen auch für die neuen Kindergartenkinder in vollem Umfang zur Verfügung.

Alle **Kinder, welche bereits letztes Jahr bei uns im Kindergarten betreut wurden** starten **ab 11. September 2023** ab 7 Uhr bis 12.30 Uhr (kein Mittagessen, kein Nachmittag). Ab Dienstag, 12. September stehen unsere Serviceleistungen in vollem Umfang zur Verfügung.

Als städtische Serviceleistung ist auch Andis Taxi Team wieder im Einsatz, um die Buskinder verlässlich und sicher von unseren Einstiegsstellen zum Kindergarten und wieder nach Hause zu bringen. ■

VON DER WIEGE BIS ZUR BAHRE

STANDESAMTSVERBAND KITZBÜHEL

Spricht man vom Standesamt so denkt man in erster Linie an die Hochzeit. Jedoch hat das Standesamt viel mehr Aufgaben als man glaubt.

Die Standesbeamtin und der Standesbeamte begleiten den Menschen von der Geburt bis zum Tod. Dafür braucht es nicht nur die Fachkenntnisse, sondern vor allem sehr viel Hingabe und Leidenschaft. Denn wie so oft im Leben, kommt es auch manchmal vor, dass man nach einer wunderschönen Trauung wieder ins Büro kommt und der Bestatter/in oder ein Angehöriger eines Verstorbenen im Büro erscheint. Denn auch die gesamte Friedhofsverwaltung obliegt dem Standesamt. In solchen Momenten ist wieder sehr viel Feinspitzengefühl und ein guter Umgang mit Trauer gefragt.

Seit 1. Mai dieses Jahres befindet sich der Standesamtsverband Kitzbühel unter der neuen Leitung von Daniela Aufinger. Daniela, gebürtig aus dem Zillertal, wohnhaft in Ellmau, ist seit 29 Jahren Standesbeamtin. Sie hat ihre verantwortungsvolle Aufgabe mit sehr



Daniela Aufinger leitet den Standesamtsverband Kitzbühel. Gemeinsam mit ihrem Team steht sie in allen Personenstandsangelegenheiten – von der Geburt über Hochzeiten bis hin zu Todesfällen – mit Rat und Tat zur Seite. Obermoser

viel Freude und Engagement übernommen und freut sich, sehr viel positiven Schwung ins Standesamt zu bringen und die Menschen in einschneidenden Situationen im Leben ein wenig begleiten zu dürfen.

Daniela Aufinger und ihr Team sind bemüht, die Menschen in allen Personenstandsangelegenheiten stets mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

Unsere Bürozeiten sind: Von Montag bis Freitag, von 8 bis 12 Uhr.

Wir sorgen und begleiten Sie bei folgenden wichtigen Ereignissen in Ihrem Leben:

- **Geburt**
Geburtsurkunde
Willkommens-Baby-Paket für alle Eltern, welche länger als 1 Jahr ihren Hauptwohnsitz in Kitzbühel haben.
- **Obsorge**
- **Vaterschaftsanerkennung**
- **Eheschließungen und eingetragene Partnerschaften**
Trauungen und Verpartnerungen finden von Montag bis Samstag nach Verfügbarkeit statt. Für den schönsten Tag Ihres Lebens stehen Ihnen folgende Örtlichkeiten zur Verfügung: Trausaal Stadtamt, Museum Kitzbühel, Bauernhausmuseum Kitzbühel, Schloss Kaps. Nähere Infos auf unserer Homepage www.kitzbuehel.at
- **Staatsbürgerschaftsnachweise**
- **Namensänderungen**
- **Jubelhochzeiten**
- **Tod**
Sterbeurkunde
Friedhofsverwaltung



Der Trauungssaal befindet sich im ersten Stock des Rathauses. Weiters besteht die Möglichkeit, sich im Museum Kitzbühel, im Bauernhausmuseum und auf Schloss Kaps trauen zu lassen. Obermoser

EIN WOHLTÄTIGKEITSFEST FÜR DIE STADTARMEN

**EIN BLICK ZURÜCK
VON OBERSCHULRAT PROF. HANS WIRTENBERGER**

Der „Kitzbüheler Jahrmarkt“ wurde vor hundert Jahren erstmals abgehalten. Warum wurde er von der Stadtgemeinde eingeführt?

Im Frühjahr 1923 wurde vom Gemeinderat Kitzbühel-Stadt ein hochsommerliches Abendfest beschlossen. Der „Kitzbüheler Jahrmarkt“ wurde im August erstmals durchgeführt. Die Stadtgemeinde fand einen zugkräftigen, wenn auch irreführenden Namen, weshalb sie überlegte, ihn durch eine Stiftung abzusichern, wie es für die beliebten, wirtschaftlich erfolgreichen Vieh- und Krämermärkte üblich gewesen war, zu denen Schausteller und Händler anreisten und die Bevölkerung des Umlandes gekommen war. Die Stiftung unterblieb, aber wegen des unerwarteten gesellschaftlichen und finanziellen Erfolges wurde festgelegt, das Fest in dieser Form jährlich abzuhalten.

Nach dem Überfall Hitler-Deutschlands im Jahr 1938 führte erstmals nicht die Stadtgemeinde, sondern die Stadtmusikkapelle den Jahrmarkt durch. Danach ergab sich in der Kriegs- und ersten Nachkriegszeit eine lange Unterbrechung.

Der Fremdenverkehr war nach dem Ersten Weltkrieg wieder im Anlaufen, dafür wäre die „Attraktion“ eines Sommerfestes im Jahr 1923 nicht notwendig gewesen.

Damals litten viele Familien in Kitzbühel Stadt bittere Not. Der Armen- und Fürsorgeausschuss, als „Armenausschuss“ ein Begriff, dem der sozialdemokratische **Vizebürgermeister Karl Koller**, von Beruf Postbeamter, vorstand, beschäftigte sich mit den Existenzsorgen von Familien. Die Stadt gab Spreißelholz ab, finanzierte Spitalsaufenthalte, unterstützte monatlich Witwen und Waisen und ermöglichte den Kauf „billiger Milch“ in einem Milchgeschäft.

Da Fürsorgeaufgaben damals gesetzlich von den Gemeinden zu tragen waren, hatten diese eine schwere Bürde zu meistern und suchten in einer wirtschaftlich schwierigen Phase

nach Mitteln für die Finanzierung. Im Frühjahr 1923 machte **Bürgermeister Hans Hirnsberger**, von Beruf Gastwirt, im Gemeinderat Kitzbühel-Stadt den Vorschlag, zugunsten der Armen ein Abendfest „Kitzbüheler Jahrmarkt“ zu veranstalten.

Das Fest wurde am 16. August 1923 erstmals abgewickelt. Die Innsbrucker Presse – in Kitzbühel gab es keine eigene Zeitung – berichtete von einem vollen Erfolg:

Es gab eine Unmenge von Krämerständen. Hauptanziehungspunkt war ein „fideles Strafgericht“. Eröffnet wurde mit Konzerten der Stadtmusik und der Eisenbahnermusik um 8 Uhr abends, um 11 Uhr abends leiteten die Kapellmeister Rothbacher und

Weidrich ein Gemeinschaftskonzert, an das ein Fackelzug anschloss. Vor dem Steueramt und vor dem „Tiefenbrunner“ waren Tanzböden, die bis in die Morgenstunden genutzt wurden.

Der Reinertrag dürfte bedeutend sein. Bürgermeister Hirnsberger berichtete dem Gemeinderat, dass die Abrechnung eine Reineinnahme von 13.929.650 Kronen zeigte. Zwei Millionen wurden für die Anschaffung von Schulbüchern für die armen Kinder eingeplant, das Übrige dem Dispositionsfonds zugewiesen, der sich laufend mit Bittgesuchen befassen musste.

Die unglaubliche Höhe der Einnahmen hängt mit der herrschenden Inflation zusammen, die erst im September 1924 beendet wurde.

Laut Gemeinderatsprotokoll vom 1. Oktober 1923 beantragte Bürgermeister Hirnsberger, den „Jahrmarkt“ jährlich in der Sommerhochsaison um den 20. August im selben Umfang und in gleicher Art durchzuführen. Dem Ansinnen der Landgemeinde, sich anzuhängen, wurde entgegen gehalten, sie habe selbst Platz und Gelegenheit, eine eigene Veranstaltung zu machen.

Im Sommer 1924 wurde „wieder der vom Vorjahr her bekannte, als Stiftung vorgesehene Kitzbüheler Jahrmarkt zugunsten des Armenfonds im Innern der Stadt“ angekündigt. Nun gab es wieder eine eigene, vorerst kleinformatige Zeitung, in der über die Veranstaltung umfassend informiert wurde. Es gab sogar eine eigene „Jahrmarktzeitung“, herausgegeben von den



Der Kitzbüheler Jahrmarkt wurde im Jahr 1924 in der Zeitung angekündigt. © Zeitungsausschnitt

„Großkopfeten des Jahrmarkts“ In den Geleitworten stand: *Liebwerte Gäste und Einwohner von Kitzbühel und Umgebung, hört, was am diesjährigen Jahrmarkt alles zu sehen und zu hören ist!*

Um halb 8 Uhr abends am Donnerstag, erschallen zum Zeichen des Beginnes dieser Wohltätigkeitsveranstaltung Fanfarenklänge vom Stadtturm. Um acht Uhr erfolgt der Trachtenumzug von der Bahnhofstraße aus durch die Stadt, wo sich derselbe auflöst, da ja die Beteiligten ihres Amtes zu walten haben in den verschiedenen Buden.

Was gibt es da nicht alles, wer beschreibt die köstlichen Dinge alle, die allda zu haben sind? Bier-, Wein-, Likör-, Bäckereien und Delikatessen-Buden laden zur Atzung ein. Im Stande des Waisenhauses gibt es sogar frische Krapfen, welch Leckerbissen! Wer könnte sich den Genuss versagen, einen Kuss von den holden Mädchenlippen erhaschen? Diese Gelegenheit bietet die Kussbude. Niemand versäume in das Raritätenkabinett zu schauen, wo 50 Gegenstände ältester und neuester Zeit, Prachtwerke usw. zur Besichtigung einladen. Wer wissen will, wie es in der Hölle aussieht, der kann es auch erfahren. Sein Glück kann sich jeder sichern, wenn er beim Glücksschmied ein gülden Hufeisen oder beim Goldsschmied ein Glücksringlein kauft. Ebenso sind auch die zünftigen Handwerker alle vertreten, die Andenken aller Art feilbieten. Und erst der „Zirkus der Welt“, den muss man besuchen, gibt es doch die größten in der Freiheit dressierten Löwen, den berühmtesten Seilkünstler und die reizendste Tänzerin der Neuzeit zu sehen. Wie lustig ein flotter Tanz ist auf freier Bude, auch dies muss versucht werden.

Um bei all dem Treiben auch Zucht und Ordnung zu erhalten, walte die hohe Polizei und das strengste Gericht gewissenhaft ihres Amtes, wehe dem, der ihnen verfällt, er wandert ohne Gnade ins finstere Gefängnis.

Die Stadtkapelle lässt ihre frohen Weisen am Stadtplatz, die Eisenbahnermusik im Hinterstädtchen ertönen und geben dem Ganzen den rechten Nachdruck.

Möge nun auch der Wettergott endlich sein Einsehen haben, und dies Wohltätigkeitsfest nicht durch garstigen Regen verderben, damit auch ein erkleckliches Sümchen zugunsten der Stadtarmen eingeht.

Eine Juxzeitschrift für den Jahrmarkt

Die Jahrmarktzeitung war als harmlose Jux- und Belustigungszeitschrift gedacht, welche niemandem, der Verständnis für Humor und Unterhaltung hat, Anlass zum Ärger geben sollte.

Die Texte der Zeitung, die um 3000 Kronen per Stück verkauft wurde, zweifelten am Erfolg der geplanten Seilbahn auf die Ehrenbachhöhe. Da war zu lesen:

Wie uns von unterrichteter Seite gemeldet wird, ist der Bau einer Seilbahn auf die Ehrenbachhöhe bis auf weiteres an dem Überangebot an Zahlungsmitteln, die nicht untergebracht werden konnten, gescheitert. Im Interesse der sich immer mehr ausbreitenden Wintersportbewegung und der vielen vorgekommenen Unglücksfälle ist dies sehr zu bedauern und wäre sehr angezeigt, wenn das Komitee die vielen Geldangebote doch sichten und an den Bau der Bahn schreiten würde. Es hat sich nämlich im vergangenen Winter die Tatsache gezeigt, dass es sehr vielen Sportjünglingen und Sportjüngerinnen nur darum zu tun ist, „oben“ gewesen zu sein und der Aufstieg mit viel weniger Beschwerden verbunden ist als die Abfahrt, was manchen und mancher den Stoßseufzer erpresst: „Wenn ich schon wieder unten wäre!“

Vielleicht interessieren sich einige Sommergäste für dieses Projekt näher und tragen durch Spenden zur Ermöglichung des Baues bei. Solche werden überall dankend entgegengenommen.

Kitzpichler Jahrmarkt.

Abonnement entsprechend billiger!

Zeitschrift für Bauern, Stadler und Zuagroaste

Bezugspreis: 3000 Kronen. Der Stüd.

Herausgegeben von den Großkopfeten des Jahrmarktes.

Verantwortlicher Redakteur und Verleger: Adam Pösch, Expresbüdiensmann hier.

Nummer 365. Kitzbühel, im August 1924. 1. Jahrgang.

Im Jahr 1924 wurde mit dem „Kitzpichler Jahrmarkt“ eine eigene Zeitschrift für den Jahrmarkt gedruckt. ☞ Zeitungsausschnitt

Vom Jahrmarkt 1924 sind Detailangaben zu den Einnahmen überliefert. Zum Reinertrag von 9 Millionen Kronen trugen einige Personen besonders bei. Der bis nach Mitternacht dauernde Koriandolverkauf, den Frau **Relly Mair** leitete, erbrachte einen Reingewinn von 4,75 Millionen. Als nächster „Großverdiener“ wurde der Hotelier **Hermann Holzner** angeführt, der in seiner Konditorei mit Hilfe rühriger Frauen 2,4 Millionen Kronen für verabfolgte Süßigkeiten hereinbrachte. Aber auch die wackere Handarbeit fand ihren Lohn, die Glücksschmiede führten nahezu an 1,7 Millionen Kronen ab, auf den Tanzböden wurde im Schweiß des Angesichts ebenfalls ein schönes Sümchen erarbeitet.

Freilich waren auch die Regien sehr hoch, obwohl die einheimischen Lieferanten nur zum Selbstkostenpreis lieferten.

Der Ertrag wird den Armen zugeführt, nicht jenen, die betteln gehen und ihre Verwahrlosung berechnend zur Schau stellen, denn die sind dank ihrer Frechheit noch nicht arm, sondern jenen Verschämten, die unverschuldet in bitterste Not geraten und zu schwach, zu krank sind, der harten Gegenwart die Stirn zu bieten. Ihnen soll ein gütiges Christkind ein warmes Zimmer bringen und einmal den Hunger stillen.

Und alle, die Ihr mithalft, lasset Euch auch nächstes Jahr wie-

der finden zu diesem fröhlichen, guten Werk.

Im Jahr 1925 wurde zum Besuch des „Armen-Jahrmarkts“ aufgerufen. An alle Fremden als Gäste erging die höfliche Einladung, sich mit offenen Taschen an all den lustigen und ernsten Darbietungen zu beteiligen, die bodenständige Bevölkerung sollte sich zu Gunsten der Stadtarmen einen lustigen Abend erlauben. Auf der Freilichtbühne beim Turnplatz wurde ein Wanderzirkus angesagt. Man rechnete mit Fremdgästen und Stadtgemeinde und Festausschuss wünschten sich alpenländische Trachten oder Touristenkleider.

Vom „Jahrmarktsrummel“ wurde berichtet, dass an dem schönen warmen

Sommerabend viele Besucher kamen und zahlreiche schön ausgeschmückte und beleuchtete Buden aufgebaut waren, in denen verschiedene Genüsse, wie Bier, Schnaps, Konditoreien, Würsteln usw. feilgeboten wurden. Der Eintrittspreis von 50 Groschen wurde bereits in der neuen Schillingwährung angegeben, abgerechnet wurde in Kronen.

Für Unterhaltung sorgten die beiden Musikkapellen. Eine Schießbude war ebenfalls am Platz, in der Hinterstadt ein Tanzboden. Der Handwerksstand war durch den Glücks- und Kunstschmied vertreten. Natürlich machte die Korandolini-Bude ein Bombengeschäft und die Hauptstraße hatte bald einen Papiertepich erhalten.

Für die Stadtarmen dürfte ein ganz nettes Sümmchen erübrigt werden. So war es auch. Bürgermeister Hirsberger veröffentlichte den Dank an die „verehrlichen Fremdenverkehrsgäste und die Bevölkerung von Kitzbühel“ und gab die Einnahmen mit vorläufig 15 Millionen Kronen an.

Bei der Gemeinderatssitzung am 26. August war der erste Tagesordnungspunkt das Armen- und Fürsorgereferat. Die Anträge des Ausschusses wurden erledigt und die Abrechnung über den zugunsten der Armen abgehaltenen Jahrmarkt genehmigt. Dem Rechnungsführer Verwalter Krassnig wurde die Entlastung erteilt und ihm und allen Mitwirkenden der Dank ausgesprochen.

Dem Waisenhaus waren eigene Buden zugestanden

Kitzbüheler-Jahrmarkt.

Am 25. August 1924 hat der Gemeinderat einstimmig den Beschluß gefaßt, allen Mitwirkenden beim heurigen Kitzbüheler-Jahrmarkt den herzlichsten und aufrichtigsten Dank zum Ausdruck zu bringen.

Ohne Rücksicht auf Stand und Partei, alles stand im Dienst der guten Sache und hat es ermöglicht, den beschämten Armen einen Geldbetrag von rund 14 Millionen Kronen zur Verfügung zu stellen. Die Verteilung erfolgt durch den städtischen Armenausschuß.

Stadtmagistrat Kitzbühel.

Der Bürgermeister: Hirsberger.

Bürgermeister Hans Hirsberger und der Gemeinderat bedankten sich 1924 mittels Zeitungsannonce bei den Mitwirkenden des Jahrmarkts.

worden, die vorwiegend von Damen der ersten Gesellschaft, die in der Stadt logierten, betreut wurden. Der mit dem Dank veröffentlichte Spendenausweis für 1925 zeigte, dass Nippsachen, Torten, Häkelgarn und Zwirn, Lebensmittel und sogar ein Ölbild gespendet wurden, die größten Geldspenden lieferten die Eggerwirtin und zwei Hofräte – zusammen immerhin 350.000 Kronen. Der Gesamterlös belief sich auf 4 Millionen Kronen. Dafür dankte Frau Direktor Sollereder für das Waisenhaus.

Im Jahr 1925 sank der Reinertrag auf rund 240 S. Dieses günstige Ergebnis wurde der Opferwilligkeit der einheimischen und fremden Bevölkerung und der aufopfernden Tätigkeit einzelner Personen zugeschrieben.

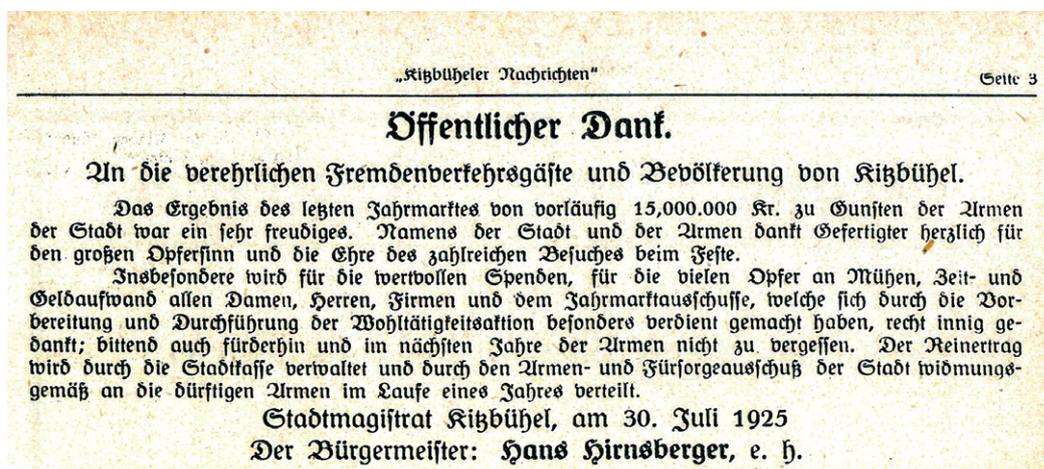
Für 1926 wurde das Fest in der üblichen Weise vorgesehen, aber der Festeinzug entfiel. Eröffnet wurde um 7 Uhr abends mit einem Umzug der Musik. In der Ankündigung stand:

Es sollte nicht ein Fest der Armen sein, sondern der selbstlosen Mitbürger, mitfühlende Menschen wollten einen Abend in den Dienst der Armen stellen, wollen den Gesunden, Kräftigen und Wohlhabenden ein Fest bereiten und den Gewinn der Armenkasse zuführen.

Kein aufreizendes Fest, aber jedes frohe Lachen, jede gebefreudige Hand, jede Vergnüglichkeit soll einen Nickel werfen in den Armensäckel. Helft mit, ihr Bürger und Freunde, freut euch des Glücks, gesund und ohne drückenden Sorgen zu sein und tragt jenen ein Scherflein bei zur Linderung schwerer Not.

Anmerkung:

Leider ist im Stadtarchiv kein Fotomaterial von der Gründungszeit des Jahrmarkts vorhanden, weshalb zur Illustration Zeitungsausschnitte verwendet wurden. ■



Auch im Jahr 1925 veröffentlichte Bürgermeister Hans Hirsberger ein Dankschreiben in den „Kitzbüheler Nachrichten“ und erklärte, dass der Reinertrag an die bedürftigen Armen verteilt wird. ☒ Zeitungsausschnitt

HOCKEYCAMP FÜR DEN KEC-NACHWUCHS

Vom 21. bis 25. August findet im Sportpark wieder das Kitz-Hockeycamp für den Eishockey-Nachwuchs statt.

Während der Puck in der Alps Hockey League noch ruht, steht beim EC Die Adler Stadtwerke Kitzbühel nicht nur die Kampfmannschaft im Mittelpunkt, sondern auch jene, die einmal Teil davon werden wollen. Denn wie schon in den vergangenen Jahren laden die Adler Kitzbühel auch heuer wieder zahlreiche Kinder und Jugendliche zum Kitz-Hockeycamp in den Sportpark ein. „Kinder sind unsere Zukunft und ohne Nachwuchs haben viele Vereine auf diesem Niveau keine Chance“, so KEC-Nachwuchstrainer Jocke Andersson.

Der Schwede kümmert sich seit vielen Jahren um die Jugendarbeit im Verein und weiß, was Eishockey für die Jüngsten so besonders macht. „Beim Eishockey wird man nicht nur sportlich, sondern auch psychisch gefordert. Außerdem lernt man in diesem Mannschaftssport wichtige Werte und Charaktereigenschaften. Respekt und Teamwork stehen in dieser Sportart und besonders beim EC Kitzbühel an oberster Stelle“, so Andersson, der auch das Eishockeycamp vom 21. bis 25. August in Kitzbühel leiten wird.

Ziel ist es, in Zukunft wieder vermehrt einheimische Spieler in der Kampfmannschaft des KEC zum Einsatz zu



Im August findet wieder das Kitz-Hockeycamp für den Nachwuchs statt. © KEC

bringen und dem Nachwuchs den Spaß am Sport zu vermitteln. „Wir hoffen natürlich, dass bei den Eishockeycamps der eine oder andere junge Spieler dabei ist, den wir für den Eishockeysport begeistern können und der unsere Nachwuchsabteilungen durchlaufen möchte. Es wäre für uns alle und auch für Kitzbühel eine tolle Sache, wenn Kitzbühelerinnen und Kitzbüheler einen der größten Vereine der gesamten Region repräsentieren würden“, erklärt Adler-Vizepräsident Michael Widmoser das Ziel für die kommenden Jahre.

Derzeit wird auch die Eishockeymannschaft mit Henrik Hochfilzer von einem waschechten Kitzbüheler als Kapitän aufs Eis geführt und nach aktuellem

Stand haben die Adler sogar noch einige Restplätze für die Camps frei. Anmelden kann man sich auf der Homepage des KEC unter www.dieadler.at.

Aber auch für die Kampfmannschaft geht es wieder los. Denn während die Verantwortlichen bereits fleißig am Kader für die neue Saison in der Alps Hockey League basteln, plant Headcoach Marco Pewal mit seinem Staff bereits das im August beginnende Eistraining. Nach Testspielen gegen Sterzing, Klagenfurt, Linz und zweimal gegen den bayerischen Drittligisten Deggendorf sowie einem schweißtreibenden Trainingslager in Kärnten geht es für die Tiroler am 16. September erstmals um Punkte gegen den HC Meran. ■



Damit auch kommende Saison Playoff-Eishockey im Sportpark Einzug erhält, haben die Adler mit zahlreichen Leistungsträgern verlängert und sich punktuell optimal verstärkt. Neben der Verlängerung von Topscorer Joonas Niemelä haben auch Jimi Kuronen und die beiden Import-Neuzugänge Cam Spiro und Chris Seto ihre Unterschriften in der Gamsstadt trocken lassen. Neu ist auch das Torhütergespann: Auf Paul Mocher und Lukas Moser folgen die beiden Österreicher Luca Egger und Thomas Schubert. Doch bevor der Startschuss für die AHL fällt, bekommen die Eishockeyfans in der Gamsstadt noch drei Spiele der Extraklasse zu sehen. Während der Trainingslager der Iserlohn Roosters und der Adler Mannheim aus der Deutschen Eishockey Liga (DEL) kommen auch die Black Wings Linz und der EC Red Bull Salzburg zu Testspielen nach Kitzbühel. © Alpinguin



Der Powermonitor hilft beim Sparen

Wenn wir gemeinsam Strom-Verbrauchsspitzen vermeiden, halten wir die Energiekosten für alle niedrig.

Hier geht's zum Powermonitor:



www.stadtwerke-kitzbuehel.at/Powermonitor

Die Stadtwerke sind der erste Verteilnetzbetreiber, der seinen Kund:innen Zugriff auf die Daten des Powermonitors gewähren kann und darf. Der Monitor zeigt an, wieviel Strom in ganz Österreich gerade verbraucht wird und wie sich der Bedarf in den kommenden Stunden entwickeln wird. Bei hohen Verbrauchsspitzen müssen vermehrt fossile Brennstoffe wie Kohle und Gas zur Stromerzeugung herangezogen werden, die Kosten steigen. Wenn wir zielgerichtet unseren Bedarf reduzieren, sparen wir alle. Schaut jetzt rein über den QR-Code oder checkt den aktuellen Bedarf auf unserer Homepage!

NEUE STROMVERTRÄGE IM BRIEFKASTEN



Die Stadtwerke Kitzbühel bieten ihren Kunden einen neuen Stromvertrag mit günstigeren Konditionen an.

☒ Obermoser

Jene Kunden, die mehr verbrauchen und den neuen Vertrag abschließen, werden automatisch bis zu -25 % reduziert.

All unsere treuen Kundinnen und Kunden, die einen Energieliefervertrag UND Internetvertrag mit den Stadtwerken Kitzbühel besitzen, kommen seit **1. Juli 2023 bis 31. Dezember 2024** in einen ganz besonderen Genuss: **Doppelte Bandbreite im Internet ohne Mehrkosten.** (Endkunden mit synchronen Produkten erhalten ein Upgrade in die nächste Geschwindigkeitsklasse und jene mit Premium PLUS erhalten -50 % Rabatt)

Land Tirol gibt Zuschuss

Etwas Aufatmen können seit 17. Juli 2023 jene Endkunden, die Ihren Hauptwohnsitz in Tirol haben und diesen entweder mit einer Wärmepumpe oder mit einer fix installierten Elektroheizung wärmen. Wer berechtigt ist und wie der Antrag funktioniert, erfahren Sie über diesen QR-Code



(Wir haben über www.stadtwerke-kitzbuehel.at/Zuschuss23 direkt auf die Landesseite umgeleitet).

Mag. (FH) Jörg Kickenweitz, MA

Seit 24. April 2023 wissen wir, dass mit 1. Juli 2023 der Arbeitspreis netto bei 20 ct/kWh zu liegen kommt und dass wir mit all unseren Kunden einen neuen Liefervertrag für die elektrische Energie abschließen müssen. So einfach das klingt, so schwierig ist die tatsächliche Umsetzung, da getrieben durch die Verwerfungen am Strommarkt alle möglichen neu eingeführten Regularien beachtet werden müssen und einige externe Dienstleister in diesen Prozess miteingebunden sind.

Am 14. Juli 2023 war es so weit, dass die Kundenanschriften endlich der Druckerei übergeben werden konnten und die Briefe in der Woche darauf der Post für die Zustellung gegeben werden können.

Sobald der Brief bei Ihnen zu Hause ist, nehmen Sie bitte Ihr Smartphone (1) scannen Sie den QR-Code, (2) kontrollieren Sie Ihre Daten und (3) bestätigen Sie den neuen Vertrag direkt online.

Nur so können wir gewährleisten, dass der niedrigere Arbeitspreis tatsächlich ab 1. Juli 2023 in unserem System hinterlegt ist.

Alternativ können Sie das über Ihren

Computer oder Tablet unter dem angegebenen Link mit Eingabe Ihres persönlichen Codes machen.

Wichtig: Sollten Sie mehr als einen Liefervertrag haben (Sie bekommen für jeden einen eigenen Brief), so müssen Sie das für jeden einzelnen machen.

Sollten Sie die Verträge unterschrieben an uns zurücksenden oder abgeben,



STADTWERKE
Kitzbühel

dann machen wir die Eingabe für Sie – hierbei kann es aufgrund der Vielzahl an Lieferverträgen zu zeitlichen Verzögerungen kommen.

60 % der Kitzbüheler Haushaltskunden verbrauchen weniger als 2.900 kWh jährlich. Da bis 30. Juni 2024 aus heutiger Sicht die seitens des Bundes umgesetzte Strompreisbremse wirkt, werden jene Kunden, die in dieses Segment fallen, bis 1. Juli 2024 nichts vom günstigeren Preis merken und daher auch keine Reduktion der monatlichen Teilbetragszahlungen erfahren.



Bei der Wanderung auf den Hahnenkamm wurde auch die Rast bei der Seidlalm zum Lesen genützt.  Volksschule

LESEN UND VORLESEN AM HAHNENKAMM

„Lesen mit Freude von Anfang an“ ist das Motto der Volksschule Kitzbühel. Anlässlich des Tiroler Vorlesetages, am 23. Juni 2023, fand heuer erstmalig das Projekt „Lesen und Vorlesen am Hahnenkamm“ statt.

Damit wollte die Schulgemeinschaft erneut auf die Bedeutung der Leseeziehung und des Vorlesens in der Grundschule aufmerksam machen.

Jede Klasse erhielt ein Paket mit einem interessanten Buch oder einer spannenden Geschichte. Dazu gab es verschiedene Aufgaben, die am Hahnenkamm oder in der Gondel zu lösen waren. Rätselkrimis, Mitmachgeschichten, Bilder- und Sachbücher begeisterten die Schülerinnen und Schüler bei traumhaftem Wetter in wunderschöner Natur.

Einige Vorleserinnen und Vorleser lösten gemeinsam mit den Kindern der 4. Klassen eine Geheimschrift vor dem neuen Starthaus des K.S.C. Der Text lautete: „Lesen ist wichtig. Vorlesen auch. Beides macht Freude. Gute Bil-



Beim Lesetag am Hahnenkamm wurden auch Rätsel gelöst.  Volksschule

dung braucht Bücher, deshalb lieben wir unsere Schulbibliothek und den Buchklub.“

Besonders sportlich waren die 2a, 2b, 2c und 3a Klasse, die den Hahnenkamm zu Fuß eroberten und oben noch fleißig lasen! Der Vorstandsvorsitzende der Bergbahn AG Kitzbühel, Anton Bodner ermöglichte allen am Projekt Teilnehmenden, die kostenlose Benutzung der Hahnenkammbahn.

Weitere Projektpartner und VorleserInnen waren: Stadtgemeinde Kitzbühel, Rotary Club Kitzbühel, Kitzbüheler Ski Club, Elternverein der Volksschule, Sparkasse Kitzbühel, ehemalige KollegInnen und Schüler, sowie der Österreichische Buchklub der Jugend, dessen



Bezirksreferentin die Schulbibliothekarin Dina Überall ist. Ein herzliches Danke an alle, die mitgewirkt haben! ■



Die Stadtgemeinde Kitzbühel ist zum wiederholten Male als **familien- und kinderfreundliche Gemeinde** zertifiziert worden. Kürzlich wurde das neue Zertifikat feierlich in Innsbruck im Beisein von Familienministerin Dr. Susanne Raab (2. von rechts) an Familienreferentin Mag. (FH) Andrea Watzl und Sozialreferentin Hedwig Haidegger überreicht. Mit im Bild Dr. Hubert Schultes, Präsident UNICEF Österreich (links), Landesrätin Astrid Mair und Mag. Alfred Riedl, Präsident Österreichischer Gemeindebund. Erfolgreiches beibehalten sowie Visionen bezüglich noch mehr Familien- und Kinderfreundlichkeit realisieren, das war und ist das Motto dieser Zertifizierung. Familienreferentin Watzl zeigte sich dankbar, dass weitere Akzente gesetzt werden konnten und alle gemeinsam an einem Strang gezogen haben, um Kitzbühel noch familien- und kinderfreundlicher zu gestalten.  Schlossko



06. Juli bis 24. August 2023
jeden Donnerstag von 16:00 bis 22:00 Uhr

Sommernachtsfeeling in der Kitzbüheler Innenstadt mit Live-Musik

Kinderprogramm ab 16:00 Uhr | Straßenkunst von 17:30 bis 21:30 Uhr | Yoga oder Zumba im Park von 17:30 bis 18:30 Uhr
Stationen der Kitzbüheler Vereine & Bauern | Live-Musik ab 18:00 Uhr | **UND VIELES MEHR**

06.07. Joe Carpenter Trio | Bronnholz | Klassik in den Alpen im Park | 13.07. TMP | Power Frog
20.07. Chevy 57 | Dave Moskén | 27.07. Gabriele Ricci | Dave Thomas | Panther Session | 03.08. The LaRossa's | VZI
10.08. MMC | SASA | 17.08. Trio Italiano | Gordon | 24.08. Tom Daubek | Zeitweis

PURAVIDA.KITZBUHEL.COM



BODENSANIERUNG ERFORDERT NEUEN EINGANG BEIM GESUNDHEITZENTRUM

Im Zeitraum vom **Donnerstag, 20.07.23 bis Sonntag, 13.08.23**, kann der Haupteingang und das Stiegenhaus beim Gesundheitszentrum aufgrund von Bodensanierungsarbeiten nicht betreten werden. Zugang für Patienten ist über den Innenhof (Lieferanteneingang bei der Einfahrt zum Altenwohnheim). Von dort sind alle Ordinationen über den Aufzug erreichbar.

Der Zugang für die Ordinationen Dr. Thomas Gstrein und Dr. Eberhard Partl bleibt unverändert. Der Zugang für die Ordination von Frau Dr. Caramelle/Dr. Gunschl und dem Friseursalon Flotte Welle ist in diesem Zeitraum nur über das Café Kowalski möglich.

Für die restlichen Ordinationen und Einrichtungen im Haus, muss der Zugang in den Innenhof/Lieferanteneingang (zwischen AWH und GZ) verlegt werden. Der Zugang erfolgt über den Aufzug in die jeweiligen Stöcke. ☎ Obermoser



Jugendreferentin Antonia Jöchel (2. von links) genießt mit den Jugendlichen die selbst gefangenen Fische. ☎ Jugendzentrum

JUGENDZENTRUM BEIM ANGELN

Bei einem Austausch im Jugendzentrum im Frühjahr, schlug Antonia Jöchel, Jugendreferentin der Stadt Kitzbühel, vor, einen gemeinsamen Angelausflug zu unternehmen.

Einige Wochen später wurde die Idee in die Tat umgesetzt und es fanden sich zwei Jugendbetreuerinnen gemeinsam mit der Jugendreferentin sowie zwölf Jugendliche am Fischerteich in Brixen wieder. Natürlich wurde der Fisch selbst geangelt, präpariert und anschließend vom Fischerstadl für die jun-

gen Leute und ihre Begleiterinnen zubereitet.

Dipl. Sozpäd. Sabrina Koch MSc bedankte sich im Namen des JUZ ganz herzlich und freut sich, dass die Gemeinde den Jugendlichen damit so viel Wertschätzung entgegen bringt. Auch Carmen Pletzer, Jugendbetreuerin, fand, dass der Tag sehr wichtig und besonders für die offene Jugendarbeit war. Für die Jugendlichen war es „ein unvergesslicher Ausflug, den wir so bald nicht vergessen werden. Herzlicher Dank an die Stadtgemeinde.“ ■

WOLLRESTE UND BASTELBEDARF FÜR DAS ALTENWOHNHEIM

Im Altenwohnheim und im Tagesseniorenzentrum wird viel gebastelt und werden diverse Handarbeiten hergestellt. Damit das dazu nötige Material nicht ausgeht, wird um Wollreste, Bastelbedarf etc. gebeten. Wer solche Sachen übrig hat, möge diese bitte beim Informationsbüro im Eingangsbereich abgeben. Herzlichen Dank.

DIE ABSCHLUSSKLASSEN DER VOLKSSCHULE UND MITTELSCHULE



Volksschul-Klasse 4a mit Klassenlehrer Heinz Aschaber und Annermarie Mitterer. © Volksschule



Volksschul-Klasse 4c mit Klassenlehrerin Edith Treichl und Alois Aufschnaiter. © Star Foto



Volksschul-Klasse 4b mit Klassenlehrerin Sibylle Grässle. © Volksschule

**GRATULATION ZU DEN
LEISTUNGEN UND ALLES GUTE
FÜR DIE NÄCHSTEN
SCHULISCHEN SCHRITTE**

Schulreferent
VBM Walter Zimmermann



Mittelschul-Klasse 4a mit Klassenvorstand Philipp Hofer.



Mittelschul-Klasse 4b mit Klassenvorstand Walter Höckner.



Mittelschul-Klasse 4c mit Klassenvorstand Lucas Holzer.



Mittelschul-Klasse 4s mit Klassenvorständin Laura Brugger.

KINDERBETREUUNG BEI TAGESMÜTTERN – BERUF UND FAMILIE VEREINT

Jede Tagesmutter hat eine individuelle Geschichte, die sie oder ihn zu diesem Beruf gebracht hat. „Ich bin Tagesmutter geworden, weil ich mit Kindern arbeiten möchte. Ich will bei meinen Kindern daheim sein und sehen können wie sie heranwachsen. Später wenn sie in die Schule gehen bin ich daheim, koche für sie und kann einfach für sie da sein.“ sagt Sabine aus Oberndorf. Auch eine ehemalige Automechanikerin, Kellnerin, Frisörin und eine Verkäuferin sagen heute: „Dieser Beruf ist voll meins!“



und musiziert, je nach Wetter, Lust und Laune der Kinder.

Die Kinder werden natürlich von der Tagesmutter verköstigt und machen auch ein Mittagsschläfchen. Eltern können die Betreuungszeiten fix oder flexibel vereinbaren und ihrem Beruf nachgehen, weil sie wissen, dass ihr Kind bei der Tagesmutter in guten Händen ist.

Betreuungsbedarf steigt

Tagesmütter werden vom Sozialsprengel Kitzbühel ausgebildet und ange stellt. Was viele Menschen bis heute nicht wissen: Tagesmütter müssen nicht das finanzielle Risiko ihrer Arbeit tragen. Sie sind voll versichert, sammeln Pensionsjahre und erhalten Unterstützung in allen Arbeitsbereichen. Dieser Beruf ist mehr als zukunftstauglich und bietet sogar gute Verdienstmöglichkeiten. Die Nachfrage nach Kinderbetreuungsplätzen steigt und der Sozialsprengel Kitzbühel freut sich über jede Person, die in den Beruf einsteigen möchte. ■

Ausbildung zur Tagesmutter, 15.9. bis 15.12.2023

Informationen und Kontaktdaten unter www.sozialsprengel-kaj.at/tagesmuetter

Arbeiten und daheim sein zugleich

Viele Tagesmütter schätzen die Möglichkeit, die Betreuung eigener Kinder mit ihrer Berufstätigkeit verbinden zu können. Junge Mütter ergreifen den Beruf ebenso wie Eltern, deren Kinder bereits erwachsen sind. Manche Tagesmütter haben davor schon in pädagogischen Berufen gearbeitet und fühlen sich in der eigenständigen Arbeitsweise dieses Berufs am wohlsten. Eine qualitativ hochwertige Ausbildung macht Tageseltern zu vielseitigen, pädagogischen Allroundern, die mehrere Kinder verschiedenen Alters gleichzeitig betreuen.

Arbeiten mit Kindern

Die Kinder freuen sich, wenn sie mit der Tagesmutter raus gehen und sich in der frischen Luft bewegen können. Sie gehen spazieren, zum Spielplatz und in den Wald. Besonders Sandkiste, Rutschen und das Trampolin sind sehr gefragt. Die Tageskinder beobachten die Tiere und pflücken bunte Blumen. An nassen Tagen hüpfen sie durch die Wasserlacken und die Kinder freuen sich, wenn sie Regenwürmer und Schnecken sehen.

Zu Hause bei der Tagesmutter wird dann mit den gesammelten Naturmaterialien gebastelt, gemalt, gesungen

MITTELSCHÜLER AUF BESUCH IM RATHAUS

Die letzten Wochen vor Schulschluss werden an der Mittelschule und Sportmittelschule Kitzbühel für Heimatkunde genutzt. Die Lehrerinnen und Lehrer zeigen den Schülerinnen und Schülern Sehenswürdigkeiten ihres Schulstandortes. Am Besuchsprogramm stehen dabei neben den historischen Kirchen mit ihren prägnanten Türmen auch das Rathaus, wo die Jugendlichen von Bürgermeister Dr. Klaus Winkler im Ratssaal begrüßt wurden. © Obermoser ■





Traditionellerweise werden in Kitzbühel alle jungen Burschen, die zur Musterung beim Bundesheer waren, von der Stadt in Innsbruck abgeholt und danach auf einen Umtrunk eingeladen. Bürgermeister Dr. Klaus Winkler und Jugendreferentin Antonia Jöchl empfingen die Musterer im KC750 Kultur Café und überreichten ihnen als kleines Erinnerungsgeschenk ein paar Kitz Zehner Einkaufsgutscheine.  KC750

VORBEREITUNG AUF DIE SCHULE IM SCHÜLERHORT



Die ehemaligen Kindergarten-Kinder werden in den Sommerferien im Schülerhort betreut.  Hort

Der Schülerhort des Sozialsprengels Kitzbühel betreut schon ab der ersten Sommerferienwoche auch die Kinder des Kindergartens Voglfeld, die im Herbst in die Volksschule kommen. Die Betreuungskosten werden von der Stadt Kitzbühel unterstützt. Der reibungslose Übergang vom Kindergarten in den Hort ist sehr

wichtig im Leben der ehemaligen Kindergartenkinder, die den Schülerhort und somit das Betreuerteam so schon vorm Schulstart kennenlernen können. Der Hort bietet in den Ferien ein abwechslungsreiches Programm für alle Kinder an, die an den Wald-, Berg-, Schwimm- und Kreativtagen sehr viel Spaß haben. ■

KC750 – KULTUR CAFÉ WECKT INTERESSE BIS NACH SALZBURG



Vertreter:innen der kommunalen Jugendarbeit aus Salzburg waren vom Konzept des KC750 Kultur Café begeistert.  Breitfellner

Die Salzburger Fachstelle für regionale und kommunale Jugendarbeit hat kürzlich das Kultur Café Kitzbühel besucht. Vertreter:innen aller Salzburger Bezirke konnten sich bei Geschäftsführerin Maria Magdalena Überall und Projektleiter Bernd Breitfellner Infos über die Entstehungsgeschichte und das – über die Landesgrenzen hinaus – einzigartige Konzept des KC750 informieren.

Am Nachmittag wurde dann noch an einem neuen Konzept für Jugendbeteiligung gearbeitet.

Seit 1986 ist Akzente Salzburg Anlaufstelle Nr. 1 im Bundesland Salzburg, wenn es um Jugendfragen geht. Als überparteiliche Social Profit Organisation setzt man sich im Auftrag des Landes Salzburg besonders für die Anliegen, Bedürfnisse und Probleme junger Menschen ein. ■



Drei Tage lang wurde Kindern und Jugendlichen beim Funpark in Kitzbühel im Rahmen der „Beweg Dich Tirol Tour“ ein abwechslungsreiches Programm geboten, bei dem der Spaß und die Freude an der Bewegung im Vordergrund standen. Die Kleinen konnten sich unter anderem am Pumptrack, einem Kletterturm des Alpenvereins und dem Bewegungs-ABC austoben. Es wurden mehr als 30 Schulklassen und insgesamt ca. 800 Kinder und Jugendliche bewegt.  Lebensraum Tirol

1 9 7 8 - 2 0 2 3

KITZBÜHELER SOMMERKONZERTE



Mittwoch, 2. August, 20 Uhr

„Bruckner-Quintett“

ALTOMONTE ENSEMBLE

Anton Bruckner: Streichquintett in F-Dur, WAB 112
Intermezzo WAB 113



Mi., 9. August, 16:00 und 18:30 Uhr

„Peter und der Wolf“

Familienkonzert

CONCERTO SALZBURG
Harald Fröhlich, Erzähler



Mittwoch, 16. August, 20 Uhr

„Trio Callas“

Arieta Liatsi, Violine
Lucas Garcia Muramoto, Cello
Bella Schütz, Klavier

Wolfgang Amadé Mozart, André Mehmani,
Johannes Brahms



Mittwoch, 23. August, 20 Uhr

„Bunt gemischt“

WIENER HORN ENSEMBLE

Felix Mendelssohn-Bartholdy, Eugène Bozza,
Gottfried v. Einem, Carl Maria v. Weber, Richard Strauss,
Anton Bruckner, G. Wiesinger, Franz Schubert

Saal der LMS Kitzbühel

Erwachsene: € 25,- / Jugendliche € 15,- · Familienkonzert: Kinder € 10,- / Erwachsene € 15,-
Vorverkauf in der Geschäftsstelle Kitzbühel Tourismus · Tel. 6666-0



**VEREIN
KITZBÜHELER MUSIKFREUNDE**



BORKENKÄFERBEFALL – BÄUME MUSSTEN AUS STADTWALD AUSGEFLOGEN WERDEN

Der Kitzbüheler Stadtwald war im Bereich Hahnenkamm von einem Borkenkäfer-Befall betroffen. Das Schadholz musste umgehend mit einem Hubschrauber ausgeflogen werden.

Die warmen Sommer begünstigen die Borkenkäfer, Massenvermehrungen kommen eher in Gang als früher. Die Waldbesitzer sind in der raschen Beseitigung von Käferbäumen gefordert. So kürzlich auch die Stadtgemeinde, die selbst große Flächen an Wald im Bereich Schattberg-Hahnenkamm besitzt. Als der Borkenkäferbefall erkannt wurde, setzte Stadtförster Alois Erber sofort alle Hebel in Bewegung und sorgte für eine rasche Entsorgung der betroffenen Bäume.

Da das oberste Prinzip zur Abwehr von Borkenkäfer-Befall, die rechtzeitige Erkennung und unverzügliche Entfernung von befallenen Bäumen ist, wurde eine Hubschrauberfirma mit der Entsorgung beauftragt. Dies war auch der Grund, warum kürzlich ein Hubschrauber von der Stadt aus ein Vormittag lang zu sehen und hören war.

Generell gilt für Waldbesitzer, dass der Waldhygiene wieder mehr an Augenmerk geschenkt werden muss. Schadholz – von Wind umgeworfen oder vom Schnee abgebrochen – soll rasch auf-



Mit Hilfe eines Hubschraubers wurde das Schadholz ausgeflogen. © Erber

gearbeitet und aus dem Wald geliefert werden.

Die Symptome an Käferbäumen variieren je nach Befallsstadium, sie können nur direkt am Befallsort erkannt werden. Die Forstorgane beraten und unterstützen die Waldeigentümer beim Erkennen von Borkenkäferbefall und der Umsetzung von Maßnahmen zur Bekämpfung. Sind vom Borkenkäfer befallene Fichten gefunden, müssen sie möglichst rasch eingeschlagen und abtransportiert werden, um den Wiederausflug der Käfer und den Befall weite-

rer Bäume zu verhindern. Ein wichtiger Leitsatz bei der Bekämpfung ist: „Was im Frühjahr getan ist, zählt 100-fach.“ Dies ist deshalb so, weil sich die Käfer im Laufe des Jahres Vervielfachen und aus einem Käferbaum 20 oder mehr neue entstehen. ■

REFERAT FÜR WOHNUNGEN
UND SOZIALES SOWIE FÜR
GESUNDHEIT

SPRECHSTUNDE
REFERENTIN
HAIDEGGER

Sozialreferentin GR Hedwig Haidegger hält jeden 1. Donnerstag im Monat Sprechstunden ab. Nächster Termin ist nach der Sommerpause am Donnerstag, 7. September 2023, von 15 bis 17 Uhr, im Altenwohnheim Kitzbühel.

Eine telefonische Anmeldung unter der Tel.-Nr. 0676 83 621 1700 ist erbeten.



Kitzbühels Stadtgärtner sorgen vom Frühjahr bis zum Herbst für den Blumenschmuck im gesamten Gemeindegebiet und bringen dadurch die Stadt alljährlich zum Blühen. Vielen ist wahrscheinlich gar nicht bewusst, dass auch der Golfclub Schwarzsee von den städtischen Gärtnern bepflanzt wird, wie hier am Bild zu sehen ist. © Eberl

EINLADUNG zum 39. Weisenbläser- und Juchezertreffen auf dem KITZBÜHELER HORN



Sonntag, 20. August 2023

Am Sonntag, den 20. August 2023, findet das 39. Weisenbläser- und Juchezertreffen der Mitterhögler Weisenbläser statt. Beginn der Bergmesse um 11.00 Uhr, zelebriert von Pfarrer Johannes Lackner. Musikalisch wird die Bergmesse von den anwesenden Weisenbläsergruppen umrahmt.

Es gibt drei Möglichkeiten, zum Weisenbläsertreffen auf das Kitzbüheler Horn zu gelangen.

Auffahrt mit der Hornbahn I zur Mittelstation und weiter mit der Hornbahn II zum Alpenhaus.

Auffahrt mit der Hornbahn I zur Mittelstation und weiter mit der Horn Gipfelbahn. Vom Gipfel ca. 30 Minuten Wanderung durch den Alpenblumengarten zur Bergmesse.

Die dritte Möglichkeit ist die Auffahrt mit dem Auto über die Mautstraße.

Für Musikanten und Sänger gewährt die Bergbahn AG Kitzbühel eine freie Auffahrt mit den Seilbahnen und die Weggemeinschaft ermöglicht ebenfalls die kostenlose Auffahrt mit dem Auto auf der Mautstraße. Dafür möchten wir uns herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank dem Kulturreferat der Stadt Kitzbühel mit Peggo Jöchl, dem Kitzbühel Tourismus, den Familien Reisch und dem Tiroler Volksmusikverein. Weisenbläser Vorabend am Samstag, 19. August 2023, in der Vorderstadt, Beginn: 20 Uhr.

Beide Veranstaltungen finden bei jeder Witterung statt.

Für weiter Fragen steht Pepi Treichl, 0043 664 5340956, www.kitzevents.at info@kitzevents.at oder Andre Feller 0043 664 3400991 zur Verfügung. Die Mitterhögler Weisenbläser Andre Feller, Pepi Treichl, Gerhard Pichler, das Kulturreferat der Stadt Kitzbühel und der Tiroler Volksmusikverein laden zur Teilnahme herzlich ein.



Die Sonnenseite von Kitzbühel



Kitzbühel



DAMALS IN KITZBÜHEL

Ein Blick zurück in die 1950er Jahre zeigt ein gänzlich anderes Kitzbühel, als wir es heute kennen. Vor rund 70 Jahren war das bäuerliche Leben noch kaum maschinell geprägt. Es galt noch händisch anzupacken, viel wurde auch auf die Kraft der Pferde gesetzt. Sei es beim Pflügen der Felder, oder als Zugkraft für Fuhrwerke.

Die Kühe wurden im Sommer noch zu Fuß auf die oft weit entlegenen Almen getrieben. Zu sehen ist hier der Almauftrieb vom Kitzbüheler Winklernbauern auf die Trattenbachalm in Jochberg. Zwei Almerer waren den ganzen Sommer für 40 Kühe, 30 Kälber und einige Ziegen zuständig. Alleine das händische Melken dauerte jeweils drei Stunden. Begonnen wurde damit bereits um zwei Uhr nachts, damit

die Kühe ab fünf Uhr auf die saftigen Bergweiden kamen. Die Milch wurde täglich zu Käse verarbeitet. Für die Almerer gab es während der Sommermonate so gut wie keine Freizeit. Heute natürlich kaum mehr vorstellbar.

Die Bilder aus dem Archiv von **Sepp Obermoser** dokumentieren, welchen unglaublichen Wandel unsere Gesellschaft innerhalb ein bis zwei Generationen durchgemacht hat. ■



REKORD-JAHR FÜR SPORTMITTELSCHULE

Das Schuljahr 2022/23 war für ein äußerst erfolgreiches für die Mittelschule, besonders im sportlichen Bereich.

Ein Sportschwerpunkt an einem Schulstandort garantiert nicht automatisch gute Leistungen in diesem Bereich, aber bietet eine gute Ausgangsbasis. Dank des engagierten und gut ausgebildeten Teams von Sportpädagoginnen und Sportpädagogen sieht sich die Mittelschule/Sportmittelschule Kitzbühel in der glücklichen Lage, ein beständig hohes Ausbildungsniveau zu garantieren. Dieses hohe Level an Professionalisierung trug im Schuljahr 2022/23 zu einer ausgesprochenen Erfolgsserie bei den Sportwettkämpfen bei.

Die gesamten Sportklassen wurden mit der freundlichen Unterstützung von Familie Cervinka mit neuer Sportbekleidung ausgestattet, an der die Schülerinnen und Schüler viel Freude haben. So ist ein einheitlicher Auftritt bei den Landes-



Im Rahmen der Abschlussfeier der vierten Klassen wurden alle erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler von den Standortbürgermeistern geehrt. © Obermoser

und Bundesmeisterschaften möglich, der auch das Gemeinschaftsgefühl der Kinder stärkt.

Nachdem sich im Orientierungslauf das Schulteam im Land den Meistertitel erkämpft hatte, fand die Bundesmeisterschaft in Klagenfurt einen krönenden, großartigen Abschluss und die Schüler der 3s Klasse, Vincent Kaiser und Niklas Maier sowie Maximilian Nindl und Thomas Raß aus der 4s Klasse wurden **Bundesmeistertitel im Orientierungslauf**.

Ebenfalls nach einer gewonnenen Landesmeisterschaft in **Handball** konnten unsere Schüler auch bei den Bundesmeisterschaften in Radstadt den ausgezeichneten **Vizemeistertitel** erringen und die Mädchen den **6. Platz**.

Nach dem Landesmeistertitel für die Mädchen und den Vizemeister für die Burschen in **Ski-Alpin**, errangen die Mädchen auch in der Bundesmeisterschaft in Bad Kleinkirchheim den erfreulichen **3. Platz**.

In **Badminton** heimste unser Team der 4s Klasse nach der gewonnenen Landesmeisterschaft im Bundesbewerb in Salzburg ebenfalls den erfreulichen **dritten Platz** ein.

Auch im **Fußball** holte sich unsere SMS/MS Kitzbühel den hervorragenden **Landesmeistertitel in der Tiroler Schülerliga** und konnte bei den **Bundesmeisterschaften in Kitzbühel** den **9. Platz** erreichen.

Erfolgreich war sowohl das Mädchenteam als auch das Burschenteam bei der Landesmeisterschaft im **Cross-Country**. Den Landesmeistertitel in der Tasche gings zur Bundesmeisterschaft nach Rief in Salzburg, wo das Mädchenteam den **4. Platz** und das Burschenteam den **5. Platz** erringen konnte.

Bei den in der Silberstadt Arena Schwaz stattfindenden **Schulolympics der Leichtathleten** wurden die Mädchen und Buben ebenfalls Meister und Vizemeister und zeigten, wie versatil aufgestellt unsere Schülerinnen und Schüler sind.

Dass unsere Schule in so vielen Bereichen sehr erfreuliche Ergebnisse zeitigte, verdanken die Schülerinnen und Schüler dem unermüdlichen Einsatz ihrer Sportlehrerinnen und Sportlehrern.

97. KITZBÜHELER JAHRMARKT

Samstag
5. August
2023



Jahrmarkt
DER STADTMUSIK
mit 12 Musikgruppen

Gratis Bus von und nach Aschau – Kirchberg – Reith – St. Johann – Jochberg • Eintritt € 12,- • Beginn 16 Uhr • Freinacht
Gratis Eis für Kinder in Begleitung ihrer Eltern bis 19 Uhr!

Für Unfälle wird nicht gehaftet! Das Fest findet bei jeder Witterung statt! Die Mitnahme von Hunden ist verboten!
Mit dem Betreten des Festgeländes stimmt man der Veröffentlichung von Film- und Fotoaufnahmen zu.

© 2023



Jetzt neuen Vertrag unterzeichnen und Stromkosten sparen*

* Aufgrund Strompreibremse erst ab einem Jahresverbrauch von mehr als 2.900 kWh spürbar

Die Stadtwerke Kitzbühel produzieren zirka neun Prozent des benötigten Stroms selbst, den Rest kaufen wir am Strommarkt zu. Die gute Nachricht: Aktuell sinken die Preise und wir wollen, dass auch Sie davon profitieren.

In den letzten Tagen haben alle Kundinnen und Kunden der Stadtwerke das aktuelle Angebot mit dem neuen Stromvertrag erhalten.

Der Umstieg ist ganz einfach:

- Digital: Nützen Sie den QR-Code oder den persönlichen Code aus Ihrem Kundenschreiben für die online-Vertragsänderung oder
- schicken Sie uns den Vertrag ausgefüllt und unterzeichnet per E-Mail an office@stwk.kitz.net oder
- senden Sie uns den unterzeichneten Vertrag mit der Post zu.

Noch Fragen? Wir sind gerne für Sie da.

Das Team der Stadtwerke
Tel. 05356/65651-0

Hier geht's
zum Erklärvideo:



www.stadtwerke-kitzbuehel.at/Erklaervideo

INTERNATIONALE ORGELAKADEMIE

23. - 30. JULI 23 | KITZBÜHEL

FREIER
EINTRITT
BEI ALLEN
KONZERTEN

SO, 23.07. | 18.00
STADTPFARRKIRCHE KITZBÜHEL
ERÖFFNUNGS-
KONZERT

HANNFRIED LUCKE [Orgel]
MATTHIAS MAIERHOFER [Orgel]
KATHARINA KÖNIGSFELD [Klavier]

FR, 28.07. | 18.00
SCHLOSSHALLE
A-ROSA KITZBÜHEL
GRAND
CONCERTO

KATHARINA KÖNIGSFELD [Klavier]
MELTON TUBA QUARTETT

DO, 27.07. | 20.00
PFARRKIRCHE HOPFGARTEN
MARIA HOFER
WETTBEWERB I
TEILNEHMER DER ORGELAKADEMIE

SA, 29.07. | 20.00
STADTPFARRKIRCHE KITZBÜHEL
MARIA HOFER
WETTBEWERB II
TEILNEHMER DER ORGELAKADEMIE

WWW.ORGELAKADEMIE-KITZBUEHEL.AT



SOMMERTHEATER KITZBÜHEL – „LIKE YOU“ – WAHRHEIT ODER LÜGE?



Sandra Cirolini, Francesco Cirolini, Robert Ritter und Felicitas Lukas bieten mit der Aufführung von „Like you“ köstliche Unterhaltung auf der Bühne des Sommertheaters Kitzbühel.  Mitterer

nichts gegeben. Können wir das?“
Den frischen Paaren ist das zuzutrauen.

Ab 27. Juli 2023 zeigt das Sommertheater Kitzbühel die Komödie „Like you“ des Schweizer Autors Markus Köbeli. Die Aufführungen finden im Konzertsaal der Mittelschule/Landesmusikschule statt.

Was erzählt man wildfremden Personen über sich auf einer Dating-App? Welche Erfahrungen macht man dann beim ersten realen Date? Welche Fragen stellt man, um in kurzer Zeit herauszufinden, ob das Gegenüber zu einem passt? Und was schließt man aus den Antworten?

Dies und mehr zeigt das Sommertheater Kitzbühel heuer ab 27. Juli mit dem Stück „Like you“ des Schweizer Autors Markus Köbeli.

„Like you“ ist eine charmante, sehr unterhaltsame Komödie, ganz und gar untypisch gestrickt. Mit pointierten Dialogen, unerwarteten Wendungen sowie liebenswerten Protagonisten wird ein äußerst aktuelles Thema behandelt, lernt sich doch heute fast jedes zweite

Paar bereits über Online-Plattformen kennen.

Karla und Sabine sind Schwestern, Richard und Paul verbindet eine Freundschaft. Allein sind alle vier. Deshalb treffen sich Karla und Richard zu einem Blinddate und berichten dann Sabine und Paul davon. Aber Paul hat eine App, mit der man Menschen in der Nähe aufspürt, die ein ähnliches Profil aufweisen wie das eigene. So kommt es, dass er Karla trifft. Und da sich Richard als Lehrer ausgebrannt fühlt, geht er zu einer Therapeutin, die Sabine heißt und Karlas Schwester ist. Dass aber Paul beim Verfassen seines App-Profiles geflunkert hat und Sabine zwar Patienten behandelt, eigentlich aber selbst Hilfe braucht, erfährt man in Markus Köbelis Komödie erst nach einer heiteren Odyssee zahlreicher Irrungen und Wirrungen. Virtuos und federleicht lässt er uns zwei Paare kennenlernen, die sich auf geradem Weg kaum begegnet wären und sich am Ende aufmachen, die Welt neu zu entdecken – „Als hätte es noch

Unter der Regie von **Leopold Dallinger** spielen **Sandra Cirolini** die Floristin Karla, **Felicitas Lukas** ihre Schwester und Berufstherapeutin Sabine, **Robert Ritter** den Lehrer Richard und **Francesco Cirolini** den Taxifahrer Paul. Und bei allen sieht es innen ein bisschen anders aus, als sie nach außen vorgeben... Und so entsteht eine überraschende Komödie, die Lust auf Leben macht!

Am 27. Juli 2023 um 18.30 Uhr findet die **Gala-Premiere** mit Sekt-Empfang und Flying Buffet im **Konzertsaal der Landesmusikschule Kitzbühel** statt. **Die weiteren Vorstellungen sind am 3., 4., 10., 11., 17. und 18. August 2023 jeweils um 20.00 Uhr** im Konzertsaal der Landesmusikschule Kitzbühel zu sehen.

Lachen kann man schenken! Eintrittskarten fürs Sommertheater sind ab EUR 19,- im Vorverkauf erhältlich unter der Tickethotline +43 664 3142101, per Mail an karten@eventarts.at, bei Kitzbühel Tourismus und im Ticketshop auf www.sommertheater-kitzbuehel.at. ■

KUNDMACHUNG



STADTAMT KITZBÜHEL

über die Auflegung eines Bebauungsplanes und ergänzenden Bebauungsplanes

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Kitzbühel hat in der Sitzung vom 03.07.2023 gemäß § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2022 - TROG 2022, LGBl. Nr. 43/2022, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 62/2022, beschlossen, den von der Plan Alp ZT GmbH ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes und ergänzenden Bebauungsplanes durch vier Wochen hindurch vom 05.07.2023 bis einschließlich 03.08.2023 im Stadtamt, Bauamt, 1. Stock, für folgenden Bereich zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen:

JPI Hospitality Kitzbühel | Lifestyle & Leisure Entwicklungs GmbH, Wien

Erlassung des Bebauungsplanes „Allgemeiner und ergänzender Bebauungsplan „B83 Stadtzentrum“ im Bereich der Gste 2002/6, 2002/3, 526/5, je KG Kitzbühel-Land (Bahnhofplatz), entsprechend den Planunterlagen der Plan Alp ZT GmbH vom 20.03.2023, Planungsnummer: b83_kiz23001_v1

Die maßgeblichen Unterlagen liegen während der Auflagefrist zu den Amtsstunden mit Parteienverkehr im Stadtamt, Bauamt, 1. Stock zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Die Kundmachung ist auch im Internet unter www.kitzbuehel.at, Bürgerservice, Amtstafel, einzusehen.

Gleichzeitig wurde gemäß § 64 Abs. 4 TROG 2022 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes und ergänzenden Bebauungsplanes gefasst. Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Gemäß § 64 Abs. 1 TROG 2022 haben Personen, die in der Gemeinde ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträger, die in der Gemeinde eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, das Recht, bis spätestens eine Woche nach dem Ablauf der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

Dr. Klaus Winkler, Bürgermeister

Angeschlagen am: 05.07.2023, Abgenommen am: 04.08.2023

STELLENAUSSCHREIBUNG



KC750
Kultur Cafe Kitzbühel

Werde Teil unseres jungen Teams im „KC750 Kultur Cafe“ Kitzbühel!

Die Stadt Kitzbühel betreibt einen Treffpunkt für junge Menschen im Gebäude Hinterstadt 30 und dafür suchen wir

SERVICEMITARBEITER:INNEN

Voll- und Teilzeit

Aufgabenbereich:

- Verantwortung für einen reibungslosen Ablauf im Service
- Eigenständige Betreuung der Gäste während der Öffnungszeiten
- Selbstständiges Erledigen aller Tätigkeiten im Zuständigkeitsbereich

Anstellungserfordernisse:

- Abgeschlossene Ausbildung im Hotel- und Gastgewerbe (nicht zwingend notwendig)
- Erfahrung in einer ähnlichen Tätigkeit von Vorteil
- Spaß im Umgang mit Menschen
- Zuverlässigkeit und gepflegtes Äußeres
- Flexibilität und Belastbarkeit

Wir bieten:

- Geregeltene Arbeitszeiten mit 5-Tage-Woche
- Abwechslungsreiche Arbeit mit Gästekontakt
- Kollegialer & ungezwungener Umgang in einem jungen, motivierten Team

Entlohnung:

Die Anstellung erfolgt nach dem KV-Gastronomie und Hotellerie mit Bereitschaft zur Überzahlung

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte per E-Mail an: bewerbung@kitzbuehel.at

Bürgermeister Dr. Klaus Winkler

STELLENAUSSCHREIBUNG



Die Stadtwerke Kitzbühel sind ein Unternehmen im Eigentum der Stadtgemeinde Kitzbühel. Wir sind ein starker lokaler Partner bei der Versorgung in den Bereichen Strom, Wasser, Verkehrsbetrieb, Kabel-TV, Internet und Kanal.

Zur Verstärkung unseres Teams gelangt die Stelle als

ELEKTROTECHNIKER (m/w/d)

im Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden zur Besetzung.

Aufgabenbereich:

- Montage von elektrischen Zähleranlagen, Zählerstand-erfassung
- Bestandsaufnahme elektrischer Anlagen im Niederspannungsnetz
- Montage und Instandhaltung technischer Anlagen im Niederspannungsnetz
- Störungsbehebung und Schaltungsdurchführungen
- Arbeiten unter Spannung
- Anlagendokumentation

Anstellungserfordernisse:

- Branchenspezifische Ausbildung (Lehrabschluss Elektrotechnik, Meister oder entsprechende Fachschule)
- Gesundheitliche Eignung für Arbeiten unter Spannung und auf erhöhten Standorten
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Gute IT-Kenntnisse (MS-Office)
- Führerschein der Klasse B (idealerweise BE)
- Bei männlichen Bewerbern: abgeleiteter Präsenz- bzw. Zivildienst
- Sehr gute Deutschkenntnisse

Wir bieten Ihnen:

- Abwechslungsreiches, verantwortungsvolles und interessantes Aufgabengebiet
- Umfassende Einschulung sowie laufende Aus- und Weiterbildung
- Attraktive Sozialleistungen
- Gutes Betriebsklima und ansprechendes Arbeitsumfeld

Entlohnung:

Nach den Bestimmungen des Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 2012.

Das Mindestentgelt beträgt monatlich brutto € 2.669,40 bei Vollbeschäftigung, welches sich ggf. durch weitere anrechenbare Vordienstzeiten erhöhen kann.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte per E-Mail an: bewerbung@kitzbuehel.at oder an die Stadtamtsdirektion, Hinterstadt 20, 6370 Kitzbühel.

Bürgermeister Dr. Klaus Winkler

STELLENAUSCHREIBUNG



Zur Verstärkung unseres Teams gelangt in der Mittelschule Kitzbühel die Stelle einer

SCHULASSISTENZ (M/W/D)

im Beschäftigungsausmaß von 18,5 Stunden ab dem neuen Schuljahr zur Besetzung.

(Auf Grund der Berücksichtigung der Ferienzeiten beträgt die Arbeitszeit während des Schuljahres ca. 23 h/Woche. Die Entlohnung erfolgt für 18,5 h/Woche, da die schulfreien Zeiten berücksichtigt werden)

Aufgabenbereich:

- Unterstützung bei jenen Tätigkeiten in der Schule, die aufgrund der individuellen Bedürfnisse der SchülerInnen nicht selbst durchgeführt werden können.
- Unterstützung bei der therapeutischen Umsetzung von Maßnahmen und bei, von den Pädagogen durchgeführten Fördermaßnahmen
- Stärkung und Unterstützung der SchülerInnen im Bereich der Persönlichkeitsentwicklung
- Einzelförderung nach fachlicher Anleitung

Anstellungserfordernisse:

- Freude und Erfahrung im Umgang mit Kindern mit Beeinträchtigung
- Idealerweise eine pädagogische Ausbildung bzw. eine einschlägige Berufserfahrung
- Gute Kommunikationsfähigkeit sowie Verständnis und Einfühlungsvermögen für die Bedürfnisse von Kindern mit erhöhtem Förderbedarf
- Bei männlichen Bewerbern den abgeleiteten Präsenz- bzw. Zivildienst

Unser Angebot:

- Sehr gutes Arbeitsklima in einem engagierten Team
- Ganzjährige Anstellung nach den Bestimmungen des SWÖ-KV
- Attraktive Arbeitszeiten im Rahmen des Schulbetriebs, alle Ferien frei.

Die Anstellung erfolgt nach den Bestimmungen des SWÖ-Kollektivvertrages. Für diese Position ist ein Mindestgehalt von € 2.140,70 brutto pro Monat bei Vollbeschäftigung vorgesehen.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an die Direktion der Mittelschule Kitzbühel, Frau Direktorin Angelika Trenkwalder: direktion@ms-kitzbuehel.tsn.at.

Direktorin Angelika Trenkwalder

KITZ-TV PROGRAMM

KITZ TV

DAS STADTFERNSEHEN AUS KITZBÜHEL



1. Das neue Stadtbuch Kitzbühel – Der fünfte Band

Das Stadtbuch V versteht sich als Nachfolger des vierbändigen Stadtbuchs Kitzbühel, das von 1967–1971 erschienen ist und wird anlässlich des 750-Jubiläums der Stadt herausgegeben. Sein Thema ist die damals noch weitgehend unbeachtet gebliebene Entwicklung der Stadt im 20. Jahrhundert, mit der die Beiträge von neun Autor*innen befasst sind! Von der Pionierzeit des Kitzbüheler Tourismus, über die Situation im Ersten Weltkrieg, den Strukturwandel in Handwerk und Gewerbe, die Politik in Kitzbühel bis hin zur Erschließung der Kitzbüheler Bergwelt mit Seilbahnen und Liften und dem Bild der Stadt in der Bilderwelt, liegt der Fokus im Detail auf 344 Seiten. Erhältlich im Museum Kitzbühel. Obermoser

2. Ein Tag am See – Action und Fun beim Schwarzsee Fest 2023

Zum Ferienbeginn fand im Stadtbad des idyllischen Schwarzsees in Kitzbühel wieder der beliebte Tag der offenen See-Tür statt. Vom #glaubandich Splashdiving-Contest über Beach Volleyball- und Tischtennis-Turniere, gratis Stand-Up-Paddling und Bootfahren, Natur- und Umwelt-Info, sowie Kinderanimation und Rätselralley war für alle etwas dabei. Zum „Sundowner“ gab es Live-Musik mit Mama Joe's Far Out Band, viel Kulinarik und die beliebte „Kabinen Party“ mit DJ Barnstorm vor dem historischen Kabinengebäude.

3. 10 Jahre Klassik in den Alpen – Elina Garanča's „ZukunftsStimmen“

Elina Garanča und Karel Mark Chichon, der künstlerische Leiter, begeisterten mit einem emotionalen Jubiläumsprogramm zur 10. Auflage ihres Klassik Open Airs vor der malerischen Kulisse des Kitzbüheler Horns. Die musikalischen Gäste, die japanische Sopranistin Eri Nakamura, und der südkoreanische Tenor SeokJong Baek überzeugten das Publikum ebenso wie Felix Pacher, der diesjährige Sieger des „ZukunftsStimmen“-Wettbewerbs. Die FinalistInnen von Elina Garančas ZukunftsStimmen übernahmen bereits an zwei Tagen davor das Programm im Stadtpark. Zum Abschluss der Konzertreihe stellte die Kammersängerin einmal mehr ihr Anliegen in den Vordergrund, den Gesangsnachwuchs zu fördern. Hantich

4. Neuer Wohnbereich im Altenwohnheim Kitzbühel

Der im vergangenen Jahr begonnene Ausbau im Altenwohnheim konnte kürzlich fertiggestellt werden. Am Südtrakt wurde ein ganzes Stockwerk mit neuen und modernen Zimmern für die Bewohnerinnen und Bewohner des Altenwohnheims aufgebaut. Im Nordtrakt wird dadurch Platz geschaffen für die nächste Bauphase, die noch heuer beginnen soll. Mit der kürzlich erfolgten Übersiedlung konnte der erste Bauabschnitt abgeschlossen werden. Noch im Bau befindet sich derzeit ein neuer Lift, der den Zugang zum Altenwohnheim von der Hornkreuzung aus um einiges erleichtern wird. Opperer

5. Abfallwirtschaft in Kitzbühel - Was passiert mit unseren Abfällen?

131 Kilogramm Siedlungsabfall - besser bekannt als Restmüll - fallen pro Person pro Jahr in Tirol an. Dazu kommen noch knapp 2.600 Tonnen Papier, Plastik, Glas und andere recycelbare Abfälle, die allein im Jahr 2022 beim Recyclinghof Grubermühle in Kitzbühel entsorgt wurden. Wohin kommen eigentlich diese Mengen an Müll und was passiert damit, nachdem wir die leere Milchpackung weggeworfen haben? Wir machen uns auf die Suche und schauen uns die Abfallwirtschaft in Kitzbühel aus der Nähe an. Floobe



ZUM FERIENSTART DURFTEN KITZBÜHELS KÜNFTIGE TAFERLKLASSLER INS WASSER

Auf Initiative der Stadtgemeinde Kitzbühel, organisiert von Kindergartenleiterin Monika Schöngibl und durchgeführt von der Wasserrettung Kitzbühel wurde ein Schwimmkurs für die zukünftigen 55 Kitzbüheler Tafelklassler angeboten. Ein kostenloses Angebot, das auch heuer die Raiffeisenbank Kitzbühel – St. Johann finanzierte.

In der vorletzten Kindergartenwoche wurde im Sportbecken der Aquarena fleißig Schwimmen gelernt - natürlich kam auch der Spaß beim Gratis-Schwimmkurs nicht zu kurz! Die Wasserrettung Kitzbühel, die heuer wieder den Schwimmkurs durchgeführt hatte, war mit neun Trainer:innen, darunter auch Raiffeisen-Mitarbeiterin **Viktoria Jöchel**, vor Ort. Neben der richtigen Technik wurde den Kindern auch die Freude an der Bewegung im Wasser vermittelt.

Vielen Dank an die **Bergbahn Kitzbühel** für die kostenlose Nutzung der Aquarena: Heuer durften die Kinder erstmals schon um 8.00 Uhr das Hallenbad benutzen, was natürlich mehr als perfekt



Die Kitzbüheler Kindergarten-Kids mit Anton Bodner (Vorstand KitzSki), Markus Sommeregger (Raiffeisen Club Betreuer), Martin Mico (Geschäftsführer Aquarena) und einigen der Schwimm-Trainer:innen der Wasserrettung Kitzbühel. © Stugk/Raiffeisen

war. Ein großes Dankeschön gilt Martin Mico, dem Geschäftsführer der Aquarena, der dies ermöglicht hat.

Am Abschlusstag gab es noch eine Medaille, eine Teilnehmerurkunde und ein Sumsi-Goodie-Bag mit kleinen

Geschenken der Raiffeisenbank und Kitzski als Belohnung für die fleißigen Schwimmer:innen.

Das Resultat des Kurses kann sich sehen lassen: „Ich kann jetzt schwimmen!“, „Es machte so viel Spaß!“, „Ich kann schon ganz weit tauchen“. Ganz viele stolze und begeisterte Kinderaugen, sowie dankbare Eltern waren der Lohn für die beteiligten Projektpartner, welche unisono erklärten, diese Initiative auch im nächsten Jahr für Kitzbühels Kinder weiterführen zu wollen.



Reini Hlebetz (Wasserrettung Kitzbühel), Monika Schöngibl (Kindergarten Kitzbühel), Markus Sommeregger (Raiffeisen Club Betreuer) und Martin Mico (Geschäftsführer Aquarena) mit der zweiten Kitzbüheler Kindergarten-Gruppe. © Stugk/Raiffeisen

„Uns – als regional sehr stark verwurzelter Bank – ist es ein Herzensanliegen, dass jedes Kitzbüheler Kind schwimmen kann und sich im Wasser sicher fühlt. Getreu unserem Raiffeisen-Motto „Wir macht’s möglich“ sind wir stets darum bemüht, wichtige und nachhaltige Projekte zu initiieren bzw. zu unterstützen. Ich darf wirklich mit Freude sagen, dass die Eltern der teilnehmenden Kinder absolut keine Kosten zu tragen haben“, berichtet Hanspeter Bachler, Vorstandsvorsitzender der Raiffeisenbank Kitzbühel – St. Johann abschließend. ■

VERANSTALTUNGEN JULI UND AUGUST 2023



TÄGLICH UND WÖCHENTLICH



© Breitfellner

KITZBÜHELER GENUSSMARKT

Jeden Samstag bis 04. 11., ab 08 Uhr, Hinterstadt

Obst, Gemüse, Biolebensmittel, Olivenöl, Käse, Wurst, traditionelles Handwerk, Wollprodukte. Heimische Hersteller bieten das Beste aus regionaler Produktion an.



© Museum

SONDERAUSSTELLUNG – LEIDENSCHAFT KUNST

Montag – Sonntag, bis 28. 10., Museum „Leidenschaft Kunst“, die neue Ausstellung im Museum Kitzbühel, zeigt über 120 hochkarätige Leihgaben von Sammlerinnen und Sammlern aus Kitzbühel und Sterzing.

JULI UND AUGUST

PLATZKONZERT DER STADTMUSIK

Jeden Freitag, 20.30 Uhr, Vorderstadt
Genießen Sie traditionelle Blasmusik unter freiem Himmel. Eintritt frei.



© Breitfellner

PURA VIDA

Jeden Donnerstag, ab 16 Uhr, bis 24. August, Innenstadt

Sommernachtsfeeling in der Innenstadt. Ein Gefühl, das jeder von uns kennt, pure Lebensfreude, die einfach ansteckt. Wir interpretieren die Kitzbüheler Sommernächte neu und setzen den Fokus auf das Schöne im Leben.

SOMMERTHEATER KITZBÜHEL

„LIKE YOU“

Donnerstag, 27. 07. bis Freitag, 18. 08., 20 Uhr, Festsaal der Landesmusikschule
Freuen Sie sich auf das Kitzbüheler Sommertheater mit dem Stück „Like You“ von Markus Köbeli. Wahrheit oder Lüge – Was erzählt man wildfremden Personen über sich auf einer Dating-App?

GENERALI OPEN KITZBÜHEL

Samstag, 29. 07. bis Samstag, 05. 08., Tennisstadion

Kitzbühel ist wieder fest in den Händen der besten Tennisspieler der Welt und ihrer Fans, wenn die ATP World Tour beim 79. Generali Open ihr Gastspiel in der Gamsstadt gibt.

JULI UND AUGUST



© Breitfellner

PICKNICK IM PARK

Samstag, 29. 07., 14 Uhr, Stadtpark
Musik, Spaß und Spiele beim gemütlichen Picknick im Stadtpark. Das KC750 serviert coole Drinks und Picknick-Körbe zu Tischtennis, Spikeball, Corn Hole und Wickingerschach! Nur bei Schönwetter!

KC750-OPEN MIC & KARAOKE

Freitag, 04. 08., 08. 09., 19 Uhr, KC750 - Kultur Café

Singe mit Deinen Freunden Deine Lieblingslieder oder bringe Deinen eigenen Song! Open Stage! Musikinstrumente Willkommen!

SPÜ DI! KC750-SPIELESTAMMTISCH

Mittwoch, 09., 23. 08., 06. 09., 18 Uhr, KC750 - Kultur Café

Jeden zweiten Mittwoch gibt es Brettspiele, Kartenspiele, Strategiespiele, etc. mit dem Gesellschaftsspieleverein. Alle sind willkommen!

KITZBÜHELER SOMMERKONZERTE

Mittwoch, 02. 08. bis Mittwoch, 23. 08., 20 Uhr, Festsaal der Landesmusikschule

Der Verein der Kitzbüheler Musikfreunde veranstaltet jedes Jahr einen hochkarätigen Konzertreigen, von Anton Bruckner, bis „Peter und der Wolf“, von Mozart und Brahms bis „Bunt gemischt“.



VERANSTALTUNGEN AUGUST 2023



AUGUST

FILMPREMIERE – EBERHOFER KRIMI „REHRAGOUT-RENDEZVOUS“

Donnerstag, 03. 08., 21:30 Uhr,
Tennisstadion

„Rehragout-Rendezvous“ ist eine Premiere in doppelter Hinsicht, denn zum ersten Mal wird das Kitzbüheler Tennisstadion, zum Freiluftkino. Das Filmfestival Kitzbühel freut sich sehr, diese exklusive Österreich-Premiere in einem so imposanten Rahmen präsentieren zu dürfen.

FUSSBALL – FC EUROTOURS KITZ- BÜHEL VS. SV FÜGEN

Freitag, 04. 08., 19 Uhr, Stadion Langau
tt.com Regionalliga Tirol

97. JAHRMARKT DER STADTMUSIK KITZBÜHEL

Samstag, 05. 08., 16 Uhr,
Innenstadt, Freinacht

Über zehn Musikgruppen spielen an sprichwörtlich jeder Ecke der traditionsreichen Altstadt auf. Dazwischen reihen sich Traditionsvereine an Gastwirte, Attraktionen und Schießbuden.

BOOGIE AND BLUES PARTY SCHLOSS KAPS

Freitag, 11. 08., 20 Uhr,
Amphitheater Schloss Kaps

Grandioses Ambiente, Grandiose Musiker, Grandiose Stimmung, mit Mungo Jerry, Christoph Steinbach & his Boogie Boosters.

34. INT. HAHNENKAMM MOUNTAIN- BIKE RENNEN

Dienstag, 15. 08., 10 Uhr, Hahnenkamm
„Rauf auf den Sattel, rein in die Pedale!“. Gestartet wird mitten in der Stadt, über 9 Kilometer und 940 Höhenmeter schnurstracks Richtung Ziel, der Bergstation Walde am Hahnenkamm.

Mehr Infos: [750.kitzbuehel.at](https://www.750.kitzbuehel.at)

AUGUST

FUSSBALL – FC EUROTOURS KITZ- BÜHEL VS. WSG TIROL AMATEURE

Dienstag, 15. 08., 17.30 Uhr,
Stadion Langau

tt.com Regionalliga Tirol

MUSIKFESTIVAL KITZBÜHEL

Donnerstag, 17. bis Samstag, 19. 08.,
Tennisstadion

Kitzbühel im Schlager-Fieber, mit Partys, Stars und Hits. Das Musikfestival Kitzbühel präsentiert sich Jahr für Jahr als einzigartiges Freiluft-Ereignis mit einer fulminanten Live-Musikshow.



Die Adler

EISHOCKEY – ISERLOHN ROOSTERS VS. ADLER MANNHEIM

Donnerstag, 17. 08., 19 Uhr, Sportpark
Vorbereitungsspiel

EISHOCKEY – BLACK WINGS LINZ VS. ISERLOHN ROOSTERS

Samstag, 19. 08., 15 Uhr, Sportpark
Vorbereitungsspiel

39. WEISENBLÄSER- UND JUCHEZERTREFFEN

Samstag, 19. 08. bis Sonntag, 20. 08.,
Kitzbüheler Horn

Musikalisch wird die Messe durch die von Andreas Feller geschriebene „Weisenbläser-Messe“ von den Mitterhöglern Weisenbläsern und Mitgliedern des Kitzbüheler Kirchenchores gestaltet.

AUGUST

EISHOCKEY – RED BULL SALZBURG VS. ADLER MANNHEIM

Sonntag, 20. 08., 15 Uhr, Sportpark
Vorbereitungsspiel



ServusTV Petro Domenigg

FILMFESTIVAL KITZBÜHEL

Montag, 21. 08. bis Sonntag, 27. 08.,
Kitzbühel

Das Filmfestival Kitzbühel hat es sich zum Ziel gesetzt, nationale und internationale Talente zu unterstützen und einem großen Publikum zu präsentieren. Mit Kino in Stadt, Kino am Berg und Autokino.

EISHOCKEY – EC DIE ADLER KITZBÜ- HEL VS. DEGGENDORF SC

Donnerstag, 24. 08., 19 Uhr, Sportpark
Vorbereitungsspiel

WEINFEST IN DER BICHLSTRASSE

Freitag, 25. 08. bis Samstag, 26. 08.,
Bichlstraße

Internationale Weine & österreichische Biere. Für kulinarische Highlights sorgen die ansässigen Gastronomen. Shopping-Vergnügen pur in allen teilnehmenden Betrieben rund um die Bichlstraße.



VERANSTALTUNGEN AUGUST UND SEPTEMBER 2023



AUGUST

MUSEUMSFEST MIT HANDWERKSMARKT

Samstag, 26. 08., 11.30 Uhr,
Bauernhausmuseum Hinteroberrau
Das traditionelle Museumsfest ermöglicht, die Objekte im Museum zu bestaunen. Auch für Speis, Trank und Unterhaltung ist gesorgt. Brotbacken im Holzofen, Schindelmachen, Holzsägen und altes Handwerk.

FUSSBALL - FC EUROTOURS KITZ- BÜHEL VS. VÖLSER SV

Samstag, 26. 08., 16 Uhr,
Stadion Langau
tt.com Regionalliga Tirol

KITZBÜHELER RADMARATHON

Sonntag, 27. 08., 06 Uhr,
Start Innenstadt
Mit 216 Kilometern und 4600 Höhenmetern ist der Kitzbüheler Radmarathon eine Herausforderung für jeden Radfahrer. Mit dem Anstieg auf das Kitzbüheler Horn gibt es auch ein gehöhrendes „Grande Finale“!

FRANZÖSISCHER FISCHMARKT

Sonntag, 27. 08., 10 Uhr,
Hof der Bezirkshauptmannschaft
Beim Fischmarkt werden auch landwirtschaftliche Produkte aus Frankreich verkauft.

INFOECK JUGENDINFO - GESUND- HEIT, BEWEGUNG, SPORT

Mittwoch, 30. 08., 16 Uhr,
Jugendzentrum Freiraum
Das InfoEck bietet Infos für Jugendliche, Erziehungsberechtigte zu vielen jugendrelevanten Themen.

SEPTEMBER

KITZ KULINARIK

Freitag, 01. 09. bis Samstag, 02. 09.,
Innenstadt
Auftakt in den kulinarischen Herbst. Die Koch-Virtuosen der Region laden zur Verkostung der heimischen Kulinarik-Landkarte in die Innenstadt! Kulinarik gehört zu Kitzbühel, wie die „Streif“ zum Hahnenkamm.

45. INT. KITZBÜHELER HORN BERGSTRASSENLAUF

Sonntag, 03. 09., 09 Uhr,
Innenstadt - Kitzbüheler Horn
Der Int. Kitzbüheler Horn Lauf ist einer der bekanntesten Bergläufe Österreichs. Auf die Athleten warten 1.234 Höhenmeter, 12,9 km Streckenlänge und bis zu 25% Steigung.

PFARRFEST

Sonntag, 03. 09., 10 Uhr, Mesnerhaus
Heuer fällt das Pfarrfest etwas kleiner aus. Man freut sich auf ein nettes Zusammensein. Für das leibliche Wohl und musikalische Unterhaltung ist gesorgt.

FUSSBALL - FC EUROTOURS KITZ- BÜHEL VS. SV WÖRGL

Freitag, 08. 09., 19 Uhr, Stadion Langau
tt.com Regionalliga Tirol

KC750 - END OF SUMMER PARTY

Samstag, 09. 09., 19 Uhr,
KC750 - Kultur Café
Wir lassen die Sommerferien mit cooler Musik mit Euch ausklingen.

INT. SPORTWAGENFESTIVAL KITZBÜHEL

Donnerstag, 14. 09. bis Sonntag, 17.
09., Hahnenkammparkplatz
Fahrzeugpräsentation gemeinsam mit dem Morgan-Club Deutschland am Hahnenkammparkplatz.

SEPTEMBER

YOGAFESTIVAL KITZBÜHEL

Freitag, 15. 09. bis Sonntag, 17. 09.,
Hotel A-Rosa
Nationale und internationale Yoga-Lehrer-Größen haben bereits zugesagt, wieder zahlreiche Yoga-Einheiten, Workshops zu unterrichten und musikalisch zu umrahmen.

DRACHENBOOTRENNEN

Samstag, 16. 09., 09 Uhr, Schwarzsee
Die farbenfrohen Drachenboote mit ihrer fast 2000-jährigen chinesischen Tradition faszinieren als populäre Team-Sportart für bis zu 20 Personen plus einen Trommler.

EISHOCKEY: EC DIE ADLER KITZBÜ- HEL VS HC MERAN

Donnerstag, 16. 09., 19 Uhr, Sportpark
Das erste Heimspiel in der heurigen Alps Hockey League



© Django 3000

KC750-KONZERT MIT DJANGO 3000

Samstag, 16. 09., 20 Uhr,
Hof der Bezirkshauptmannschaft
Die bayerischen Gypsies rocken seit nunmehr zehn Jahren. Ihr unverwechselbarer Gypsiesound bringt von Indien über Russland bis Südkorea jeden zum Tanzen. Limitierte Eintrittskarten.





Zu Beginn des 20. Jahrhunderts erfuhr das Handwerk in Kitzbühel einen großen Wandel. Zum Beispiel wurden in Wagnereien auch Skier hergestellt

☒ Museum Kitzbühel

VOM WAGNER ZUM SKIHERSTELLER

MUSEUM KITZBÜHEL

Museum Kitzbühel sucht Exponate zum Wandel des Handwerks in der Pionierzeit des Tourismus

Ab November 2023 dreht sich in den Sonderausstellungsräumen im Museum Kitzbühel alles um das Thema Handwerk. Die Ausstellung macht auf die massive Veränderung aufmerksam, die das althergebrachte Kitzbüheler Handwerk zwischen 1870 und 1930 infolge technischer Fortschritte, des aufblühenden Tourismus und weiterer Faktoren durchlaufen hat.

Mit der Auflösung der alten Zünfte setzt ab 1860 eine beeindruckende Transformation im Kitzbüheler Handwerk ein, wie sich besonders deutlich am Beispiel der Wagner zeigt. Traditionell mit der Herstellung von Wagenrädern befasst, stellen sie ihre Fähigkeiten und ihr Wissen um die Bearbeitung von Holz erfolgreich auf die Erzeugung von Skiern und Rodeln um, um den neuen Anforderungen der Einheimischen, aber auch der neuen Wintergäste gerecht zu werden. Gleichzeitig beginnen

Schuster mit der Herstellung von Skischuhen und konzentrieren sich die Schneider auf die Produktion von Sportkleidung. Das Handwerk profitiert davon nicht nur selbst, sondern trägt auch zum Erfolg des Wintersports in Kitzbühel bei.

Dasselbe gilt für die Eröffnung von Kaffeehäusern durch in Kitzbühel ansässige Zuckerbäcker. Indem sie diesem durch Tourismus und allgemeinen Wandel der Lebensart entstandenen Bedürfnis nachkommen, schaffen sie eine neue Einnahmequelle für sich selbst, aber auch eine neue Attraktion für Einheimische und Touristen.

Um Platz für die wachsende Zahl an Gästen zu schaffen, werden ab dem ausgehenden 19. Jahrhundert vermehrt Ferienzimmer, Villen und 1903 mit dem Hotel Kitzbühel (heute Grand Hotel) ein erstklassiges Hotel gebaut. Damit einhergehend trägt auch der neue Wohlstand der einheimischen Bevölkerung zu einer stark gestiegenen Bautätigkeit bei. Sie führt zu einem dazu, dass sich das Tätigkeitsfeld unter an-

derem von Sattlern und Tapezierern erheblich ändert. Waren sie in der Vergangenheit für die Herstellung von Sätteln und das Polstern einfacher Sitzgelegenheiten verantwortlich, wenden sie sich nun vermehrt der Herstellung luxuriöser Möbel zu und bezeichnen sich selbst als Dekorateur.

Neue Handwerksberufe

Der Einbau von Wasserleitungen ruft Installateure auf den Plan, die zuvor häufig als Kupferschmiede tätig waren, mit der ‚Erfindung‘ des Stroms kümmern sich Elektriker um die Versorgung der Haushalte mit Elektrizität. Die neu eröffnete Eisenbahnverbindung nach Kitzbühel und der Ausbau des Straßennetzes führen außerdem dazu, dass immer mehr Produkte von außerhalb nach Kitzbühel gelangten und sich Handwerker vermehrt auf den Handel konzentrieren. So werden beispielsweise aus Schmieden Eisenwarenhandlungen und aus Müllern Lebensmittelhändler.

Um diese spannende Zeit des Wandels gebührend zu dokumentieren, bitten wir nun

Kitzbühel

Museum
Sammlung
Alfons Walde

Öffnungszeiten:
täglich 10 bis 17 Uhr
Donnerstag 10 bis 20 Uhr
5.8. geschlossen

Führungen:
Zwischen 20. 7. – 14.9. 2023
wird jeden Donnerstag um
18:30 Uhr eine Führung
durch die Sonderausstel-
lung „Leidenschaft Kunst“
angeboten. Die Führung ist
gratis, zu bezahlen ist der
Eintritt in das Museum.

alle Kitzbüheler und Kitzbühelerinnen um Unterstützung. Haben Sie vielleicht noch Exponate, die zu dem Thema passen und die wir in der Ausstellung präsentieren dürfen? Vielleicht haben Sie noch alte Ski oder Rodeln auf Ihrem Dachboden, die einst von den Kitzbüheler Wagnermeistern hergestellt wurden, oder Backformen aus der Zuckerbäckerei oder Souvenirs, die von Kitzbüheler Handwerkern für die frühen Touristen hergestellt wurden? Oder besitzen Sie sogar noch Möbel aus alten Villen oder aus den Eisenwaren- oder Lebensmittelhandlungen? Jedes Objekt, das den Wandel des Handwerks um die Jahrhundertwende veranschaulicht, ist uns willkommen. Melden Sie sich bitte per E-Mail unter stadtarchiv@kitzbuehel.at. ■

EIN TAG AM SEE – SCHWARZSEE-FEST



Start in die Ferien mit Action und Fun beim Kitzbüheler Schwarzsee Fest

Zum Ferienbeginn fand im Stadtbad des idyllischen Schwarzsees in Kitzbühel, bei herrlichem Badewetter wieder der beliebte Tag der offenen See-Tür statt. Vom #glaubandich Splashdiving-Contest über Beach Volleyball- und Tischtennis-Turniere, gratis Stand-Up-Paddling und Bootfahren, Natur- und Umwelt-Info, sowie Kinderanimation und Rätselrallye war für alle etwas dabei. Auch ein drohendes Gewitter konnte den „Sundowner“ nicht stören, so gab es am Abend noch Live-Musik mit Mama Joe's Far Out Band, viel Kulinarik vom Café Sunshine, dem KC750, Unsere Kiste und der Kuhlinarik, sowie die beliebte „Kabinen Party“ zum Ausklang mit DJ Barnstorm vor dem historischen Kabinengebäude. Mit freundlicher Unterstützung von Stadtgemeinde Kitzbühel, Sparkasse Kitzbühel, Kitzbühel Tourismus, Stadtwerke Kitzbühel, Wasserrettung, Naturfreunde, Kinderfreunde, Ruat'n Pass, Jugendzentrum Freiraum, Bootsverleih, u.v.m. www.750.kitzbuehel.at © Breitfellner